Nummer 232 · 1. Halbjahr 2022

CLUB-JOURNAL

HANNOVERSCHER SPORT-CLUB von 1893 e.V.

Hier finden Sie uns im Internet:
www.hsc-hannover.de

Wer ist Wer im HSC

Ehrenvorsitzender
N.N.

1. Vorsitzender
Frank Kuhlmann
Mobiltelefon 0177 / 41 32 737
E-mail: frank.kuhlmann@hsc-hannover.de

2. Vorsitzender
Wolfgang Niggeweg
Mobiltelefon 0177 / 41 86 646
E-Mail: wolfgang.niggeweg@hsc-hannover.de

1. Kassenwart
Erich Thomas (62 58 25)
E-Mail: erich.thomas@hsc-hannover.de

2. Kassenwart
N.N.

Schriftführerin (komm.)
Laura Treskow
E-mail: laura.treskow@hsc-hannover.de

Gesamtjugendleiter
Frank Kittel
E-mail: frank.kittel@hsc-hannover.de

Technischer Leiter
N.N.

Pressewart
Norbert Jungclaus (66 68 02)
E-Mail: norbert.jungclaus@hsc-hannover.de

Fußball
Markus Pabst
Mobiltelefon 01577 / 14 14 090
E-Mail: markus.papst@hsc-hannover.de

Schiedsrichterobmann Fußball
Niklas Winkler
Mobiltelefon 0173 / 19 96 966
E-mail: niklas.winkler@hsc-hannover.de

Handball
Andreas Multhaupt (3 36 55 22)
E-Mail: andreas.multhaupt@handball-hsc.de

Fitness & Gesundheit
Renate Mohrmann (47 09 703)
E-Mail: renate.mohrmann@hsc-hannover.de

Tischtennis
Jens Brummermann (66 16 61)
E-Mail: jens.brummermann@hsc-hannover.de

Schwimmen + Triathlon
Rüdiger Theile (0172 / 515 63 69)
E-Mail: ruediger.theile@hsc-hannover.de

Tennis
Doris Kracht
Mobiltelefon 0176 / 63 42 84 22
E-mail: doris-kracht@t-online.de

Volleyball
Edzard Schröter (210 210 9)
Mobiltelefon 0178 / 210 210 9
E-mail: Edzard.schroeter@arcor.de

Boule-Pétanque
Georg Scheeder
Mobiltelefon 0171 / 198 00 53
E-mail: g.scheeder@gmx.de

Segeln
Detlef Wojtera (69 75 01)
E-mail: detlef.wojtera@hsc-hannover.de

Vereinswirt (ab 01.07.21)
Mohammed Shaoib
Mobiltelefon 0163 / 740 96 77

Voraussichtlicher Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

1. Oktober 2021

Auflage: 1600

Mitgliederstatistik

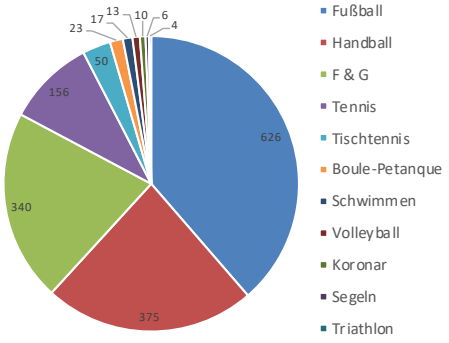
Alter	1 - 6		7 - 14		15 - 18		19 - 26		27-40		41 - 60		über 60		Summe		
Geschlecht	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	m	w	ges.	m	w
Fußball	14	0	226	30	89	20	67	28	42	10	63	0	37	0	626	538	88
Handball	6	0	85	38	24	26	24	30	42	32	43	15	8	2	375	232	143
F & G	56	41	36	21	2	3	2	1	2	7	6	37	40	86	340	144	196
Koronar	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	9	1	10	9	1
Tischtennis	0	0	7	0	0	5	4	1	3	1	13	4	8	4	50	35	15
Schwimmen	0	0	1	0	0	0	1	0	1	1	4	5	2	2	17	9	8
Tennis	4	0	25	18	8	8	6	6	5	9	26	22	19	0	156	93	63
Volleyball	0	0	0	0	0	0	0	0	1	3	5	3	1	0	13	7	6
Segeln	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	4	1	6	5	1
Boule-Petanque	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	4	3	12	3	23	17	6
Triathlon	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	1	1	0	0	4	2	2
Gesamtverein	80	41	360	104	121	55	98	66	94	59	155	82	121	90	1.526	1.029	497
Stand 01.01.2022									mit Mehrfachmitgliedschaften						1.620	1.091	529

Mitgliedsverwaltung

Wir bitten unsere Mitglieder, bei Mitteilungen an den Vorstand stets ihre Mitgliedsnummer mit anzugeben.

Des Weiteren weisen wir darauf hin, dass eine Kündigung der Mitgliedschaft nach unserer Satzung nur unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 14 Tagen zum 30.6. oder 31.12. eines Jahres möglich ist.

Homepage: **www.hsc-hannover.de**



Spartenverteilung
Stand: 1. Januar 2022

Mitgliedsbeiträge

gültig ab 01.04.2020 bis 31.3.2022

	monatlich:	vierteljährlich:
Erwachsene:	21,50 €	64,50 €
Jugendliche ab 12 Jahren*, sonstige Ermäßigte (Schüler/Studenten/Auszubildende):	17,00 €	51,00 €
Kinder, Jugendliche bis 12 Jahre**:	15,00 €	45,00 €
Ehepaare:	35,00 €	105,00 €
Familie:	47,50 €	142,50 €
HAP-Beitrag:	11,50 €	34,50 €
passive Erwachsene***:	17,00 €	51,00 €
passive Jugendliche***:	11,50 €	34,50 €
Koronar-Einzel:	37,00 €	111,00 €
Koronar-Ehepaar:	57,00 €	171,00 €
Koronar + andere Sparte (Ehepaar):	51,00 €	153,00 €
Aufnahmebeitrag bei Eintritt:	21,50 €	

monatl. Zusatzbeiträge für Tennis, Handball und Fußball: Erwachsene € 5,- · Jugendliche ab 12 Jahren*, sonstige Ermäßigte € 5,- · Kinder, Jugendliche bis 12 Jahre** € 3,- · HAP € 1,- · Ehepaare € 10,- · Familien € 15,- Zusätzlich zahlen die Mitglieder der Fußball-Sparte einen Beitrag von € 1,- mtl., der festgeschrieben als Rücklage für die Sanierung des bestehenden Kunstrasenplatzes verwendet wird.

* ab dem 1.7. nach dem 12. Geburtstag ** bis zum 30.6. nach dem 12. Geburtstag
*** Nachweislich passive Mitglieder erhalten auf formlosen Antrag ab dem dem Antrag folgenden Quartal die genannten Beiträge. Einreichung des Antrags bis 14 Tage vor Quartalsanfang!

Denken Sie bitte

bei Ihren Einkäufen ganz besonders an die Inserenten unserer Vereinszeitschrift!

Sie unterstützen damit auch unseren Verein...

Impressum

Herausgeber und Verleger: Hannoverscher Sport-Club von 1893 e.V., Constantinstraße 86; 30177 Hannover; **Tel. (05 11) 64 68 16 - 0, neue Fax-Nr.: (05 11) 64 68 16 - 19**
Internet: www.hsc-hannover.de

Erscheinungsweise halbjährlich.Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.
Bankverbindung: Sparkasse Hannover: IBAN: DE14 2505 0180 0000 5899 00, BIC: SPKHDE2HXXX

Geschäftszeiten: Dienstag: 16.30 - 19.00 Uhr Donnerstag: 10.00 - 12.00 Uhr

Satz und Druck: Dinyx • Schulenburger Landstraße 128 • 30165 Hannover • 0511 899 52 169 • info@dinyx.de • www.dinyx.de

Vereinsnachrichten
des Hannoverschen Sport-Club von 1893 e.V.
Nummer 232 • Februar 2022 • 69. Jahrgang

Aus dem Inhalt

Mitgliederbrief 3
Gratulation Monica Plate
und Dankeschön Herr Bodenstedt..... 4
Fußball ..... ab 7
Fitness & Gesundheit..... ab 14
Handball..... ab 18
Unsere Partner und Sponsoren ..... 24 - 25
Boule Pétaque ..... ab 29
Tennis ..... ab 32
Tischtennis ..... ab 35
Schimmen & Triathlon..... 39 - 40
Glückwünsche..... 42 - 43

SPONSOR WERDEN !!!
Unterstützen Sie
Ihren Verein und werben
dabei für sich!
• Anzeigen im Clubjournal
• Bandenwerbung
• Auf Flyer und Plakaten
• Autobeschriftungen
Sprechen Sie den Vorstand an!!!

Mitgliederbrief

Wolfgang Niggeweg (2. Vorsitzender)

Liebe HSCer*innen,

das zweite Seuchenjahr liegt hinter und das dritte vor uns. Da die Informationen rund um die aktuelle Omikron-Variante durchaus widersprüchlich sind, verbietet sich dem Laien jegliche Prognose.

Keine Prognose, sondern eine Tatsache ist es, dass seit Anfang Dezember 2021 ein Testzentrum auf dem HSC-Gelände zu finden ist. Dieses steht für jedes HSC-Mitglied und alle anderen werktäglich von 8 – 18 Uhr und am Wochenende von 9 – 17 Uhr zur Verfügung. Ein Termin ist nicht dringend erforderlich, macht die Verwaltung am Testcontainer aber effektiver (www.testzentrum-hsc.de). Ein weiterer Vorteil: der HSC ist am Umsatz beteiligt – häufige Tests helfen also nicht nur Euch, sondern auch dem Verein.

Auf dem Gelände haben sich die Coronaregeln längst eingespielt und der Trainingsbetrieb kann einigermaßen normal vonstatten gehen. Allerdings gelten auch hier die aktuellen Regeln. So darf der Kabinentrakt nur unter 2G-Plus- Bedingungen betreten werden. Letztens wollte jemand mit einem „vorläufigen Impfunverträglichkeitszertifikat + Negativtest" die Regel unterlaufen (ganz plötzlich, nach einem Jahr Impfverweigerung!). Diese Leute sollen uns einfach bitte nicht die Zeit stehlen!

Nach noch einigermaßen konstanten Mitgliederzahlen in 2020 gab es dann doch im ersten Halbjahr 2021 einen merklichen Einbruch. Der war mit dem langen Lockdown vor Augen zu erwarten. Im 2. Halbjahr konnten wir wieder aufholen, doch es fehlen noch gute 100 Eintritte, um wieder auf den alten Stand zu kommen.

Ob die Mitgliederversammlung 2022 stattfinden wird, können wir zum jetzigen Zeitpunkt (08.01.22) noch nicht definitiv sagen. Am 24. Januar werden wir im Hauptausschuss darüber sprechen, so dass zur Drucklegung dieses Heftes die Entscheidung steht. Näheres dazu entnehmt ihr bitte der Meldung weiter hinten.

Herzlichst und mit den allerbesten Wünschen für 2022

Euer

Wolfgang Niggeweg (2. Vors.)

HSC, euer Verein!

WICHTIG – WICHTIG – WICHTIG

Jahreshauptversammlung des Hannoverschen Sport-Clubs im Februar 2022 entfällt!!!

Liebe Mitglieder des HSC!

Corona-bedingt findet auch dieses Jahr die Jahreshauptversammlung im Februar nicht statt – wir bitten um Beachtung und gegebenenfalls entsprechende Weiter-Kommunikation.

Gesetzgeberisch steht der Absage nicht im Wege.

WICHTIG – WICHTIG – WICHTIG

Gratulation

Unsere Volleyballspielerin und Gruppen-Teilnehmerin der Fitness & Gesundheits-Sparte Monica Plate ist in dem Rat der Landeshauptstadt Hannover und von diesem als / zur ehrenamtlichen Bürgermeisterin gewählt worden! Dazu auf diesem Wege unsere herzlichen Glückwünsche!

Monica Plate; Neue ehrenamtliche Bürgermeisterin

Überschift

Unser Hauptsponsor versifair möchte uns - den HSC und seine Mitglieder – noch mehr unterstützen und hat sich einen starken Partner an die Seite geholt. Und ein starkes Angebot ist das Folgende, das sich an alle gesetzlich krankenversicherten HSCler und ihre Familienangehörigen richtet:

Die Krankenkasse KNAPPSCHAFT, die sich der Förderung des Vereinssports verschrieben hat, wirbt um neue Mitglieder aus den Reihen des HSC. Jede/r haupt- oder familienversicherte Sportler/in bekäme als HSC-Mitglied jedes Jahr Geldprämien. Ferner lukrative finanzielle Zuschüsse und Geldprämien für (Reise-)Schutzimpfungen, Osteopathie- und Homöopathie-Behandlungen, Kinder- und Jugendvorsorgeuntersuchungen usw. (detaillierte Infos bei alina-teetzen@knappschaft.de und über WhatsApp 0175 9081769).

Hinter diesem Projekt gibt es Gesichter: Mit Petar Djurdjevic, dem versifair-Geschäftsführer und Alina Teetzen, der Vertriebs-Kundenberaterin der KNAPPSCHAFT, die sich um die möglichst reibungslose Organisation dieser Belange persönlich kümmern. Beide sind Sportler – sie wissen, was der Breitensport braucht.

Wie funktioniert das? Ihr bewerbt euch mit eurer HSC-Mitgliedsnummer bei info@versifair.de. Versifair vermittelt euch an die KNAPPSCHAFT. Die organisieren den Krankenkassenwechsel so unbürokratisch wie möglich für euch. Sofern eure Familienangehörigen mitziehen, freut sich der HSC über neue Mitglieder.

Alle Vorteile - für euch, den Verein und die neue Krankenkasse – multiplizieren sich. Keine Sorge: Alles ohne Druck und völlig freiwillig. Keine eurer Daten gehen über den Tisch an Dritte.

- Versifair, die den Deal vermittelt, würde euch wegen erweiterter Versicherungsleistungen ansprechen wollen.
- Die KNAPPSCHAFT erhöht ihre Mitgliederzahl.
- Der HSC erhält pro Krankenkassenwechsel eine einmalige Prämie.
- Wir HSCler, um die sich alles dreht, bleiben kompetent krankenversichert und kriegen noch mehr Geld – Jahr für Jahr.
- Vereinssponsoring, aus unserer Sicht, ist Nehmen und Geben. Wir sind dankbar dafür, Sponsoren zu haben und einverstanden mit deren Interessen. Wir, der HSC, identifiziert sich mit diesen Zielen.

Frank Bätje
Tennissportwart | Fundraising
frank.baetje@hsc-hannover.de
WhatsApp 0171 4633871

versifair
Vertrauen | Sicherheit | Fairness

KNAPPSCHAFT
für meine Gesundheit!

Dankeschön!

Der HSC bedankt sich bei Herrn Bodenstedt und seinen Mitarbeitern für die jahrzehntelange unkomplizierte und flexible Zusammenarbeit

Mit der aktuellen Ausgabe dieses Club-Journals fand auf der handwerklichen Seite der Erstellung des Club-Journals ein Epochenwechsel statt: Herr Bodenstedt hatte sich nun dazu entschlossen, Familie, Reisen und seiner großen Leidenschaft – den Pferden – endlich einmal mehr Zeit, Energie und Leidenschaft schenken zu wollen und gab sein Unternehmen nun in neue Hände:

Als unseren neuen Partner für unsere Drucksachen begrüßen wir hiermit Dinyx digitaldruck & werbetechnik in der Schulenburger Landstraße 128, die den Bestand, Technik und Mitarbeiter von Herrn Bodenstedt übernommen haben. Wir freuen uns weiterhin auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Herrn Bodenstedt wünschen wir eine schöne, unbeschwerte und vor allem gesunde Zeit in seiner neuen Lebensepoche!

Gerade der Autor dieser Zeilen wusste die unkomplizierte Zusammenarbeit mit Herrn Bodenstedt und seinen Mitarbeitern immer sehr zu schätzen: „Da ist mir noch ein Artikel nachgereicht worden, der muss unbedingt noch in die Ausgabe – können Sie nicht…“ oder aber: „Was machen wir wieder einmal mit den Bildern mit der viel zu geringen Auflösung“ und so weiter und so weiter….

Lieber Herr Bodenstedt ich werde auch die unzähligen Gespräche während der Erstellung des Journals nicht vergessen, wie die persönliche Übergabe der jeweils ersten Version freitagabends im Treppenhaus zum Gegenlesen bis zum Montag.

Bleiben Sie und ihre Frau vor allem gesund und genießen Sie das Leben in der nun beginnenden „Dritten Halbzeit!“

Stadt Sport Bund Hannover *mit der Vielfalt aus 358 Vereinen.*

Hannoverscher Sport-Club von 1893 e.V.

Wir tun alles, um wieder gemeinsam Sport zu machen.
Danke, dass Ihr mit uns durch jede Krise geht.

#mitSicherheitmeinSportverein

Gefördert durch: Niedersachsen
LandesSportBund Niedersachsen e.V.
Hannoversche Volksbank

Hannoverscher Sport-Club von 1893 e.V.

#mitSicherheitmeinSportverein

Wir tun alles, um wieder gemeinsam Sport zu treiben.

Mache mit!

Zeige Umsicht

Trage Mundschutz bis zum Sport

Melde Dich an

Wasche Hände

Meide Umkleide & Dusche

Halte Abstand

Komme nur, wenn Du Dich wirklich gesund fühlst!

Stadt Sport Bund Hannover

Fußball

Ü50: Komplette Vorrunde gespielt

Nachdem die letzten beiden Spielzeiten unerfüllt blieben, haben wir jetzt immerhin schon die Hinrunde geschafft! Nach vier Siegen und fünf Niederlagen stehen wir nun dort, wo wir uns in etwa verortet haben, auf Platz 5 von 10 Teams. Zum Schluss der Serie gab es jedoch in der doch noch überraschend angesetzten Pokalrunde ein Highlight im Erstrundenmatch gegen den SV Heessel. Nach Pausenrückstand konnten wir mit der besten Halbzeit seit mindestens der Meisterschaft 2017 gegen einen starken Gegner noch hoch verdient mit 4:3 Toren gewinnen!

Personalsorgen kennen wir weiterhin kaum. Sollte unser eigener Kader einmal Schwund zeigen, helfen immer gerne und erlaubterweise die Nachwuchs-Veteranen der 2. Ü40 aus. So werden wir wohl bald zwei Ü50-Teams haben oder eines und erstmals eine Ü60-Mannschaft.

Wolfgang Niggeweg

Fußball: Juniorinnen und Damen

Neue Bereichsleitung - Wechsel des Bereichsleiters bei den Fußball-Damen.

„Zum 01.01.2022 verabschieden wir Manuel Stübler als Bereichsleiter des Damen- und Juniorinnen-Bereichs. Auf eigenen Wunsch hin legt Manuel sein Amt zum 31.12.2021 nieder. Wir wollen uns hiermit bei Manuel herzlichst für die sehr gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren bedanken. Er hat vieles in seinem Bereich bewirkt, sodass der Verein als Ganzes immer einen Schritt voran machen konnte.

Herzlichen Dank Manuel!

Manuel bleibt dem HSC weiterhin erhalten im Junioren- Bereich als Trainer einer Jugend-Mannschaft.

Somit möchten wir heute Laura Menendez als neue Bereichsleitende für den Damen- und Juniorinnen-Bereich vorstellen. Sie hat das Amt von Manuel am 01.01.2022 übernommen.

Laura ist seit vielen Jahren beim HSC als Spielerin, Trainerin oder auch Scout tätig gewesen und kennt sich somit hervorragend aus.

Herzlich Willkommen in deiner neuen Position, Laura!

Vielen Dank und viele Grüße

Markus Pabst

Laura Mendez

Fußball-Juniorinnen:

E-Juniorinnen: Neu formiert haben sich die E Juniorinnen des HSC.

Im Sommer starteten wir mit drei motivierten Mädchen, mittlerweile hat sich unsere Gang auf 10 Mädchen zwischen 6 und 10 Jahren gesteigert!

Nichts desto trotz freuen wir uns über jedes neues Gesicht, um möglicherweise in der Rückrunde im Liga-Betrieb angreifen zu können.

C-Juniorinnen: Die C-Juniorinnen überwintern nach einer erfolgreichen Saison als Vize-Herbstmeisterin, fest entschlossen, bis zum Saisonende als Meisterin vom Platz zu gehen und vor allem: Zum Gothia Cup nach Schweden zu fahren! Nachdem uns 2019 die Pandemie einen Strich durch die Rechnung gemacht hat, greifen wir im Sommer 22 erneut an.

Unser Ligabetrieb startet wieder im April und auch wir freuen uns über Zuwachs, gerne mit Erfahrung!

Laura Menendez

Fußball-Jugend

Die Jugendfußballabteilung des HSC mit toller Hinrunde in der Saison 2021/2022

Lange haben alle Mannschaften beim HSC auf das Ende der Sommerferien hin gefiebert. Nicht etwa, weil die Schule wieder los ging, sondern vor allem, weil damit auch die neue Saison wieder gestartet ist, nachdem die Saison 20/21 leider wieder der Corona Pandemie zum Opfer gefallen ist und abgebrochen werden musste. Erfreulicherweise konnten alle Mannschaften ihre Hinrunden der Freiluftsaison ohne größere Schwierigkeiten beenden. Die Hallensaison wurde allerdings wieder abgesagt.

In der Bereichsleitung gab es vor der Saison kleinere Veränderungen. Um eine bessere Verknüpfung und engere Verzahnung mit dem Herrenbereich herzustellen, hat sich der Verein entschieden, dass Vural Tasdelen sich im Jugendbereich nur noch um die Leistungsmannschaften (U16-U19) kümmert und gleichzeitig Frank Kittel in der sportlichen Leitung der 1. Herren und U23 unterstützt. Philip Sievert, bis dato zuständig für den Grundlagenbereich, übernahm ab diesem Zeitpunkt zusätzlich den Aufbaubereich (U12-U15). Unterstützt wird er dabei vom FSJler Kevin Walter, der zum 01. August seinen Dienst beim HSC angetreten hat.

Leistungsbereich: Die Mannschaften des HSC grüßen von der Tabellenspitze

Die Mannschaften der U19, U17 und U16 konnten ihre Hinrunde alle erfolgreich als Tabellenführer beenden. Die U19 hat es dabei sogar geschafft, alle sieben Hinrunden-Spiele zu gewinnen und das mit einem sensationellen Torverhältnis von 55:9! Hinzu kamen tolle Ergebnisse in Freundschafsspielen gegen Mannschaften aus der Regionalliga wie dem JFV Calenberger Land (1:1) und den FT Braunschweig (7:4). Wenn die Rückrunde am 13.03 startet, geht die Mannschaft vom Trainerteam Volke/Aschemann als klarer Favorit ins Rennen, um sich den Platz für das Aufstiegsrelegationsspiel in die Niedersachsenliga zu sichern.

Die Mannschaften der U17 und U16 haben jeweils einmal unglücklich unentschieden gespielt und die Gegentreffer jeweils sehr spät kassiert. Dennoch sind

die Ausgangsituationen für die Rückrunde bei beiden Mannschaften sehr gut. In der U17 gibt es zur Rückrunde eine Veränderung im Trainerteam, nachdem Vural Tasdelen die Möglichkeit erhalten hat, zur Rückrunde die 1. Herrenmannschaft des HSC in der Regionalliga zu übernehmen. Ein tolles Zeichen an den ganzen Verein, dass einem Trainer aus unseren Reihen dieses Vertrauen geschenkt wird.

Lieber Vural,

der gesamte Jugendbereich wünscht Dir für deine neue Aufgabe alles Gute, viel Erfolg und vor allem weiterhin viel Spaß!

Zur Rückrunde wird Manuel Stübler zum Trainerteam der U17 stoßen, der bis zur Winterpause noch die Geschicke unserer 1. Damen geleitet hat. Die Aufgaben in der Bereichsleitung (U16-U19) wird ebenfalls Philip Sievert übernehmen.

Die U18, welche sich weiterhin an Wochenenden aus Spielern der U19 bis U16 zusammensetzt, konnte sich als Tabellenzweiter in der Kreisliga souverän für die Aufstiegsrunde qualifizieren. Auf dem gleichen Tabellenplatz steht nach der Hinrunde auch die von Matthias von Koß trainierte U17 II mit 6 Siegen in 8 Spielen.

Aufbaubereich: Tolle Entwicklung, die nicht unentdeckt bleibt

Bis zu den Herbstferien waren unsere U15 und U14 ohne Punktverlust. Die U15 verlor dann aber das Topspiel gegen den JFV Calenberger Land und überwintert auf einem tollen zweiten Tabellenplatz. Die U14 verlor zwei Spiele gegen Niedersachsen Döhren und den TSV Havelse U14. Das letzte Spiel der Hinrunde gegen die Sportfreunde aus Anderten konnte die U14 dann aber wieder erfolgreich gestalten und sich damit die Herbstmeisterschaft sichern. Die Niederlagen sind für beide Mannschaften kein Beinbruch, insbesondere wenn man sich die tolle Entwicklung anschaut! Gleiches gilt für unsere Mannschaften der U13 und U12 die ihre Staffeln jeweils souverän gewinnen konnten. Diese tolle Entwicklung ist auch verschiedenen Nachwuchsleistungszentren nicht verborgen geblieben und so flatterten in den vergangenen Wochen und Monaten immer wieder Einladungen von NLZ wie Hannover 96, Eintracht Braunschweig, VfL Wolfsburg, Hamburger SV und Werder Bremen in den Briefkasten an der Constantinstraße. Ein Zeichen für die gute Arbeit, die derzeit beim HSC durch unsere Trainer geleistet wird.

Aber auch unsere zweiten Mannschaften machen immer wieder mit tollen Leistungen auf sich aufmerksam: So konnte sich unsere U14 II als reine 2008er Jahrgangsmannschaft für die Aufstiegsrunde in der Kreisliga qualifizieren. Die U13 II konnte den Staffelsieg in der 1. Kreisklasse feiern und auch die U12 II hat den Sprung auf das 9er Feld hervorragend gemeistert und konnte immer wieder tolle Ergebnisse erzielen.

Grundlagenbereich: Neue Spielformen auf dem Vormarsch, Hallenrunde abgesagt

Mit jeder Menge Freude und Spaß sind auch die Jüngsten in die Saison gestartet: Endlich wieder richtig Kicken mit den Freunden in Spielen mit anderen Mannschaften um die Wette eifern. Dieser Enthusiasmus erhielt im Herbst aber einen jähen Dämpfer, als die Hallensaison auf Grund der Corona-Pandemie erneut abgesagt werden musste. Das Training in der Halle konnte dennoch durchgeführt werden und für die Wochenenden verabredeten sich die Mannschaften immer wieder zu kleinen Spielen in der Halle, aber auch draußen. Das war natürlich nur dank dem großen Engagement der Trainer und Eltern möglich.

Sparkassen-Sportfonds Hannover

#GemeinsamAllemGewachsen

Nirgends macht uns Gemeinschaft so stark wie im Sport.

Unter dem Motto „Gemeinsam GROSSES bewegen“ fördern wir den Vereinssport in der Region Hannover jährlich mit bis zu 100.000 Euro für kreative und nachhaltige Sportprojekte.

Jetzt online bewerben:
www.sparkassen-sportfonds.de

Wenn's um Geld geht
Sparkasse Hannover

Eine weitere Veränderung gab es bereits in dieser Saison für die jüngsten Kicker in unserem Verein, die nicht mehr klassisch im 6:6 auf 5m-Tore gespielt haben, sondern bereits zu den neuen Spielformen im Kinderfußball (auch als Funino bekannt) gewechselt sind und an sogenannten Leuchtturm Events teilgenommen haben. Geplant ist dieser Wechsel in den kommenden Jahren auch für die F- und E-Junioren. Auch wenn es noch ein wenig ungewohnt war, sind die Vorteile der neuen Spielformen schnell zu erkennen: mehr Kontakte, mehr Erfolgserlebnisse und ausgeglichene Spiele in Wettkampf-Form.

Im Sommer 2022 geht beim HSC dann mit dem Jahrgang 2017 bereits wieder ein neuer Jahrgang an den Start. Die Schnuppertrainingseinheiten hierfür finden vor den Sommerferien statt. Wer Interesse daran hat, kann sich bereits jetzt beim Jugendleiter Philip Sievert per Mail (philip.sievert@hsc-hannover.de) melden.

Der Verein bedankt sich bei allen seinen ehrenamtlichen Trainern, die mit großem Eifer und Leidenschaft unseren Spielern das Fußballspielen, den Spaß und wichtige Werte im Sport vermitteln. Ohne dieses Engagement würde es den Jugendfußball beim HSC in dieser Form nicht geben. VIELEN DANK!

HSC-Fußballschule

Am 18.10.2021 startete zeitgleich mit den Herbstferien die erste HSC-Fußballschule. 29 junge Fußballer/innen meldeten sich für die erste vereinsinterne Fußballschule an, um mit Spaß und Leidenschaft ihrem Hobby nachzugehen. Bevor der fußballerische Teil begann, begrüßte FSJler Kevin Walter alle Teilnehmer/innen und verteilte mit seinem Team die Regenjacken und Trinkflaschen, welche jedem Spieler/in ausgehändigt wurden.

Am Vormittag vermittelten die fünf Übungsleiter des HSC Hannover den 8- bis 13-Jährigen in Stationstraining die Grundlagentechniken des Fußballs. Zwischen den Übungen stärkten kleine Energizer, wie eine "Klatschkette" oder eine "Stein-Papier-Schere Meisterschaft" die Motivation der Kinder. Geschafft vom Vormittag, ging es jeden Tag in das Clubheim zum Mittagessen. Zusätzlich gab es für Zwischendurch noch verschiedene Snacks wie Obst, Müsliriegel oder Kuchen zur Stärkung der Kicker/innen. Diese wurden vom Edeka Durasin - Lister Meile 85 - gespendet. Der HSC bedankt sich recht herzlich für diese großzügige Unterstützung!

Auch an den Nachmittagen konnten sich die Nachwuchfußballer/innen über spannende Inhalte freuen: Neben einem 1-gegen-1 Turnier, bei welchem es tolle Preise zu gewinnen gab, kämpften die Jungs und Mädchen bei einer Rallye um die goldenen Medaillen. Am Dienstagnachmittag durften die Kids auf dem Beachplatz ihre Fußballkünste unter Beweis stellen und zeigten ihren Trainern, wie ein richtiger Fallrückzieher funktioniert. Am Ende der Fußballschule spielten die Kinder, welche in drei Altersgruppen aufgeteilt wurden, in ihrer Gruppe ein großes Abschlussspiel, bei welchem auch Basti, Hussein, Valentin, Niklas und Kevin ihr können als Spieler beweisen konnten.

"Die erste HSC-Fußballschule war ein voller Erfolg. Den Kindern und Übungsleitern hat es großen Spaß gemacht. Natürlich gibt es auch immer Kleinigkeiten zu verbessern. Diese werden wir uns bereits für die nächste Fußballschule zu Herzen nehmen" - berichtet Organisator Kevin Walter.

UNTERSTÜTZE DEN HSC!
HSC HANNOVER BEI AMAZON SMILE

smile.amazon.de

Uns beim Hannoverschen Sport-Club von 1893 e.V. liegt regionales Engagement besonders am Herzen. Deshalb begrüßen wir es, wenn der lokale Einzelhandel in der Region Hannover unterstützt wird.
Aber es gibt auch immer wieder Produkte die über Amazon eingekauft werden. Und dabei kann jetzt jeder gleichzeitig den HSC unterstützen!

DAS IST AMAZON SMILE

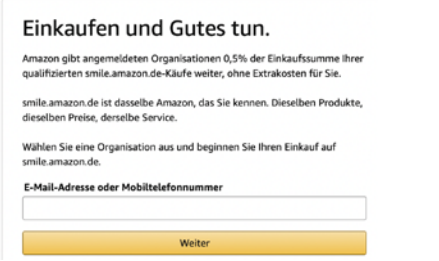
Amazon spendet 0,5% des Rechnungsbetrags automatisch an eine gemeinnützige Organisation Deiner Wahl. Für Dich beim Einkaufen fallen keine zusätzliche Kosten an!

SO EINFACH UNTERSTÜTZT AUCH DU DEN HSC!

1 SMILE.AMAZON.DE AUFRUFEN UND *ERSTE SCHRITTE* KLICKEN

smile.amazon.de

2 MIT DEINEN AMAZON ZUGANGS-DATEN ANMELDEN



3 SUCHE NACH DEM HANNOVERSCHEN SPORT-CLUB VON 1893 E.V.

Wichtig: Du findest den HSC nur wenn du nach dem vollständigen Namen suchst.

4 JETZT HINTER DEM HSC AUF WÄHLEN KLICKEN

5 FERTIG

WICHTIG

Bei zukünftigen Bestellungen muss im Browser **smile.amazon.de** aufgerufen werden!

#1893TraditionVerbindet

@hschannover1893

"Das musst Du mal den Peter fragen…."

Ob es nur mir so geht, oder auch anderen, vielleicht fachkundigeren Fußball-Elternteilen ebenfalls, das weiß ich natürlich nicht: Aber dies hat sich inzwischen zu einer routinierten Antwort herausgearbeitet, auf so allerlei Fragestellungen nach dem wöchentlichen Training: "Was bedeutet denn enge Ballführung?", "Was ist denn ein Doppelpass?"….

Die halbe Saison ist zu Ende und nun auch bald das Kalenderjahr, was uns für den Rest der Hallenzeiten und geplanten Turniere noch erwartet, das steht nun wieder einmal in den Sternen… Aber nehmen wir es wie die Kinder einmal etwas gelassener und nutzen die Gelegenheit für einen kleinen Rückblick auf unsere erste, richtige, erfolgreiche und doch auch ein bisschen chaotische Punktspielesaison. :)

Nach einem mehrmonatigen kompletten Trainingsausfall durften wir zum Frühjahr zunächst kleinschrittig und -gruppig langsam den Trainingsbetrieb wieder aufnehmen. Kaum wiederzuerkennen ob frischer Zahnlücken, Wachstumssprünge oder tatsächlicher Mannschaftszugänge musste sich auch Trainer Peter Sievert wieder mit dem aufgeweckten und unausgelasteten Erst- und Zweitklässler-Haufen vertraut machen. Das kann wohl nach einem Lockdown einem Kulturschock gleichkommen. Aber man ruckelt sich zusammen, bis schließlich wieder 2 x wöchentlich ganz regulär in voller Besetzung (14 SpielerInnen) trainiert werden darf.

Anfang September ging es dann los, große Aufregung auf allen Seiten, denn die gegnerische Mannschaft für das erste Punktspiel stand fest: BV Werder. "Sind die gut?", "Spielen die schon länger als wir?", "Haben die feste Positionen?", "Was ist, wenn wir verlieren?". Alles halb so wild, sagt Peter. Fairplay. Es wird nicht dazwischengerufen, schon gar nicht gebuht, es gilt "dabei sein ist alles".

Das legt die Aufregung nur teilweise. Eine souveräne 5:2 Niederlage wird allseits kompetent weggeatmet, stolz wie Bolle sind hier mindestens 24 TeilnehmerInnen. Von den Eltern ganz zu schweigen. Von dem sichtlich erleichterten Trainer ebenso.

In dem Stil geht es weiter, auch die anderen Heim- und Auswärtsspiele werden mal glatt gewonnen, mal auch verloren, aber darum soll es hier nicht gehen. Wir probieren uns aus, mal im Tor, mal im Sturm, mal in der Abwehr und mal auch etwas verträumt auf dem Feld. Nach den Herbstferien geht es dann erst einmal bis März in die Halle.

"Mama, was heißt denn "nicht aus dem Stand schießen""? Ich würde gerne antworten, "Das musst Du mal den Peter fragen…". Aber so heißt es nun ab Januar 2022 wohl nicht mehr.

Sondern: "Das frag doch mal den Olli oder den Gerrit!". Ja, uns steht ein Trainerwechsel bevor. Ein schleichender, denn wir kennen uns alle schon und Peter bleibt versprochenerweise im Hintergrund ansprechbar. Danke!

Und HERZLICH WILLKOMMEN an die zwei neuen Spieler-Papas und U8II-Trainer: Olli und Gerrit!

Wir freuen uns auf eine spannende Rückrunde, viele aufregende Trainings-, Spiel- und Zwischendurcheinheiten mit Euch!

Es grüßt die versammelte U8II!

Fußball: U11 I

Unsere erste Mannschaft der E-Jugend (U11, Jahrgang 2011) besteht seit Beginn in der G-Jugend nahezu in der gleichen Mannschaftskonstellation wie am ersten Tag. Fünf Jahre wurden sie von Sener Samast trainiert. Er hat mit sehr viel Hingabe und Fingerspitzengefühl für Kinder und für Fußball ihre ersten Fußball-Schritte begleitet, geformt und sie nicht nur als einzelne Spieler sondern auch als Mannschaft sehr stark geprägt. Für diese fünf tollen Jahre, in denen Sener Samast nicht nur der Trainer war sondern auch Freund der Jungs als auch der Eltern geworden ist, sind wir ihm sehr dankbar! Daher war es für alle erst einmal schwer, als die Mannschaft im Sommer 2021 dann ihren ersten Trainerwechsel hatte. Die neuen Trainer sind Martin Sievert und Tobias Scholz und haben mit ihrer jugendlichen und gleichzeitig sehr strukturierten Art sowohl die Mannschaft als auch die Eltern schnell aufgefangen und begeistern können. Sie haben ein paar kleine Änderungen am Kader durchgeführt, aber ansonsten hat die Mannschaft den Wechsel gut gemeistert und sie bilden jetzt schon eine tolle Einheit mit ihren neuen Trainern. Sportlich gesehen hat die Mannschaft in der Kreisliga eine solide Hinrunde gespielt und dabei 13 Punkte aus 6 Spielen geholt und das Ganze mit einem Torverhältnis von insgesamt 38:12 Toren. Damit belegte das Team den zweiten Tabellenplatz. Bedauerlicherweise konnten in der Hallensaison pandemiebedingt keine Hallenturniere gespielt werden. Es wurden aber, jeglichem Wetter zum Trotz, draußen sehr regelmäßig Testspiele organisiert und gespielt. Ebenfalls war es auf Grund der Corona-Maßnahmen nicht möglich für beide Trainingseinheiten Hallen zu bekommen, so dass Martin und Tobias einmal pro Woche mit ihren Jungs eisern draußen weitertrainieren.

Einen Blick in die Zukunft gerichtet, hat das Jahr 2022 ein paar schöne Highlights für die Jungs parat: Im Sommer steht ihnen der Wechsel zu den D-Junioren und somit auch der Wechsel auf das 9er-Feld bevor. Das wird eine große Veränderung, auf die sich alle aber schon sehr freuen. Da die ersten Jungs schon

langsam aus den aktuellen Trikots herausgewachsen sind, freut sich die Mannschaft schon auf ihren neuen Trikotsatz, gesponsert durch die Firma MONDO Consulting, den sie gleich zu Beginn des Jahres bekommen werden. Gleichzeitig wird die Ausrüstung aus der Mannschaftskasse noch ordentlich erweitert um Pullis, Shirts und Regenjacken. Da ist die Vorfreude der Jungs natürlich gleich doppelt so groß auf ihre nächsten Spiele.

Viel Erfolg Jungs!

MONDO CONSULTING

Fußball: U12 I

Neustart der U12 I

Neue Trainer, zwei, drei neue Gesichter, viel Spaß und eine sehr ordentliche Entwicklung. Das sind die Schlagzeilen, wenn man die tolle Hinrunde der U12 I kurz zusammenfassen möchte.

Aufgrund des Lock-Downs und der ausgefallenen Rückrunde 2021 kann grundsätzlich gesagt werden, dass die U12 I vom HSC mit zwei neuen Trainern, Kevin Walter und Jörn Otto, in die Saison 2021/22 eingestiegen sind. Daneben gab es durch Zu- und Abgänge in der Mannschaft - kleinere personelle Veränderungen. Daher stand das Thema gemeinsames Kennenlernen und Standortbestimmung zunächst auf dem Plan.

Von Anfang an war klar, dass die Trainer und die Mannschaft gut zusammenpassen und Lust haben, zusammenzuarbeiten.

Das spiegelte nicht nur die ersten Testspielerfolge wider, sondern auch die Art und Weise wie die Mannschaft die Spiele gestaltete: Eine große Änderung bestand auch darin, wie die Mannschaft speziell mit negativen Erlebnissen umgeht. Hat die Mannschaft sich früher nach Gegenschlägen teilweise komplett aufgegeben, lässt sich die U12 I mittlerweile davon nicht mehr so beeindrucken und spielt selbstbewusst ihr Spiel weiter.

Teil der Vorbereitung war ein durchgängiges Trainingsangebot in den Sommerferien und ein selbstorganisiertes Camp, um weiter Technik und das Zusammenspiel zu verbessern, aber auch insbesondere das Mannschaftsgefühl und den Teamgeist zu fördern. Kurz vor Saisonbeginn nahm die U12 I dann noch einmal an einem Turnier teil und feierte weitere Testspielerfolge.

Mit gemischten Gefühlen aufgrund der nicht ganz klaren tatsächlichen Leistungsfähigkeit der Mannschaft ging es dann in den Ligabetrieb, der Kreisliga B. Die leichten Zweifel waren jedoch komplett unbegründet, da die U12 I über die gesamte Hinrunde ihre Staffel souverän abgeschlossen hat. Punktverlustfrei in sechs Spielen wurden 43 Tore selbst erzielt bei nur einem Gegentor.

Insgesamt waren die ersten sechs Monate sehr erfolgreich: Zusammen mit dem Staffel-Hinrunden-Sieg, Freundschaftsspielen und Turnieren gab es in 30 Partien 20 Siege, 5 Unentschieden und 5 Niederlagen bei 114 zu 27 Toren. Das bedeutete zusätzlich vier 2. Plätze bei Turnieren.

Statt der Ergebnisse, die grundsätzlich eine Verbesserung der Mannschaft an sich zu den Ergebnissen in den Vorjahren klar aufzeigen, steht aber deutlich die Entwicklung der Mannschaft im Vordergrund! Unabhängig vom Gegner versucht die U12 I die Hoheit über das Spiel zu erlangen und der gegnerischen Mannschaft ihr Spiel aufzudrücken. Das gelingt bereits schon ganz gut und rückblickend fanden sehr schön anzusehende Spiele statt.

Als weiteres Indiz für die tolle Entwicklung lässt sich neben dem Mannschaftserfolg zusätzlich erwähnen, dass es mittlerweile fünf Spieler zum DFB-Stützpunkt geschafft haben.

Alles in allem eine sehr erfolgreiche Hinrunde, die eine gewisse Vorfreude auf 2022 macht!

Fußball: U13

Nach der langen Corona-Pause freute sich die Mannschaft vom Trainer-Team Beußhausen / König endlich Anfang Juni wieder Spiele gegen andere Mannschaften bestreiten zu dürfen. Diese Möglichkeit nutzte das Team bis zu den Sommerferien ausgiebig und spielte dabei u.a. gegen den Drittliga-Nachwuchs vom SC Verl.

Mit unverändertem Kader und Trainerteam startete die U13 Anfang September in die Vorrunde der Kreisliga: Hier konnten die ersten drei Spiele souverän und teils deutlich gewonnen werden. Neben den Punktspielen standen weitere Testspiele auf dem Programm, um allen Spielern ausreichend Spielpraxis zu geben und den Spielrhythmus nach den Ferien zügig aufzunehmen. Am vierten Spieltag setzte es die erste und einzige Niederlage gegen die Konkurrenz aus Havelse. Trotz mäßiger Leistungen in den letzten drei Spielen konnten diese erfolgreich gestaltet werden. Die Ergebnisse reichten, um am Ende diese Vorrunden-Staffel auf Platz eins abzuschließen. Neben dem Staffelsieg in der Vorrunde der Kreisliga konnte sich die Mannschaft bei einem starkbesetzten Turnier in Göttingen den Turniersieg sichern. Hierbei blieb man im gesamten

Turnier mit Teilnehmern aus Niedersachsen, Hessen und Thüringen ohne Gegentreffer. Bis zu den Weihnachtsferien folgten weitere Testspiele, u.a. gegen VfL Osnabrück, in denen die Spieler immer wieder gefordert wurden.

Doch nicht nur auf dem Platz arbeitet die Mannschaft an ihren Fähigkeiten, sondern auch abseits: Die Themen Kommunikation und Zusammenhalt standen beim Team-Event im Hochseilgarten Hannover im Mittelpunkt. Bis zu 20 Meter in die Höhe kletterten Spieler und Trainer mit gegenseitiger Unterstützung.

Für die Mannschaft steht nun die Vorbereitung auf die Hauptrunde der Kreisliga an, in der sich die Mannschaft gegen die starke Konkurrenz aus der Region Hannover behaupten muss!

Fußball: U14 II

Die U14 II des HSC startete diese Saison 2021/2022 als jüngerer Jahrgang in die Kreisliga der C-Junioren: In der 7er Staffel konnte sich die U14 II mit einem Sieg, vier Unentschieden und einer Niederlage für die Hauptrunde qualifizieren.

Aus den vier Vorrunden Staffeln mit bis zu acht Mannschaften des Jahrgangs 2007 und 2008 qualifizieren sich die ersten vier Plätze für die Hauptrunde, wo es dann um die Kreismeisterschaft gehen wird.

Wir gratulieren der U14 II zum Erreichen der Hauptrunde, wo es voraussichtlich im April 2022 weiter geht. Des Weiteren hat die U14 II parallel den C-Junioren Kreispokal gespielt.

Sich als jüngerer Jahrgang körperlich als auch sportlich durchzusetzen sowie die Umstellung auf das Großfeld waren keine leichte Aufgabe - so das Trainerteam.

Zu Beginn der Saison 2021/2022 konnte ein Sponsor für den HSC-Nachwuchs gefunden werden: Die Zahnärzte von PODBI344 haben sich bereiterklärt, die Jungs zu unterstützen. In diesen schwierigen Zeiten einen Sponsor zu finden, war keine leichte Aufgabe. Umso mehr ein großes Dankeschön an die Zahnärzte von PODBI344! Wir freuen uns, so einen starken und sympathischen Partner an unserer Seite zu haben.

Die Zahnklinik PODBI344 sind die Spezialisten für schöne Zähne, Implantologie und Zahnmedizin an der Podbielskistraße 344 in 30655 Hannover.

Die erste gesponsorte Ausstattung von PODBI344 waren neue Winterjacken. Damit sind die Jungs der U14 II sehr gut gerüstet gegen den bevorstehenden und nächsten Winter!

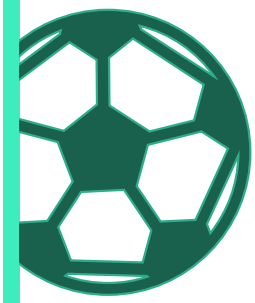
PODBI 344
Einfach schöne Zähne

WERDE FUSSBALLTRAINER/IN BEIM HSC HANNOVER

Du hast Interesse bei einem der größten Vereine Hannovers als Trainer/in tätig zu sein und Dich ehrenamtlich zu engagieren? Wir suchen Trainer/innen und/ oder Co-Trainer/innen in den Altersklassen U6-U11.

DAS BIETET DER HSC DIR!

- Tolle Rahmenbedingungen für die sportliche Ausbildung unserer Spieler
- Ein großes Einzugsgebiet mit vielen talentierten Kindern
- Regelmäßige Trainersitzungen
- Interne Trainerfortbildungen
- Unterstützung bei externen Trainerfortbildungen
- Eine tolle Gemeinschaft und ein familiäres Miteinander
- Hohe Wertschätzung deiner Trainertätigkeit
- Aufwandsentschädigung



DAS BRINGST DU MIT!

- Eigeninitiative und Freude an dem Umgang mit Kindern
- Hohes Engagement und hohe Motivation
- Starkes Interesse am Fußball, der Gemeinschaft und dem Vereinsleben
- Kommunikatives Auftreten

Vorkenntnisse als Trainer sind nicht zwingend erforderlich. Der HSC Hannover hat es sich zur Aufgabe gemacht nicht nur Spieler, sondern auch Trainer auszubilden und bei ihren ersten Schritten zu unterstützen.

INTERESSE? MELDE DICH BEI UNS!

trainer-werden@hsc-hannover.de

Ansprechpartner: Philip Sievert (0160/1511897)

#1893TraditionVerbindet

@hschannover1893

Fitness & Gesundheit

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer,

wir, das Übungsleiterteam der Fitness & Gesundheit, freuen uns, dass es im zurückliegenden schwierigen Jahr gelungen ist, unseren Sport mit euch sowohl auf der Vereinsanlage als auch in den Hallen weitestgehend durchführen zu können. Die Einteilung auf der Anlage hat wie schon im Vorjahr hervorragend geklappt, dank Frank-Peter! Ihr ward immer darauf angewiesen, euch auf neue veränderte Trainingszeiten und Hygienemaßnahmen einzustellen. Dafür, dass ihr das so hervorragend mit getragen habt, sagt das ganze Team herzlich DANKE! Wenn wir dann hoffentlich bald wieder gemeinsam unsere Spartenversammlung und unsere Spartenfete angehen können, ist fast alles beim Alten!

Corona

2022 - und immer noch beherrscht Corona nach zwei Jahren unseren Alltag. Eine Welle jagt die nächste. Das Gefühl hat sich irgendwie bei mir eingeschlichen. Und doch haben wir gelernt, damit umzugehen. Inzwischen sind die Impfungen fortgeschritten, viele von uns sind „geboostert", so dass das Leben doch allmählich wieder Normalität annimmt, zumindest für die Geimpften.

Hygiene

Unser Sport unter den sogenannten 2-G-Regeln mit Test etc. kann stattfinden. Das ist super wichtig für uns alle. Regelmäßig werden wir Spartenleiter*innen von unserem Hygienebeauftragten Philip aus der Fußballsparte bestens informiert. Die neuesten Erkenntnisse und Regeln, wie wir unseren Sport weiter betreiben können und dürfen, teilt er uns sofort mit. Das gibt ein gutes Gefühl. Auch, dass alle Übungsleitenden und Trainer*innen ihre Tests oder das Boosterzertifikat jeweils an den Verein bzw. an spezielle Mailadressen des Vereins schicken, um für den Fall der Überprüfung durch das Ordnungs- bzw. Gesundheitsamt gewappnet zu sein, wurde positiv von den meisten Übungsleiter*innen aufgenommen. Danke für dein unermüdliches Tun, Philip!

Spartenleiterin Renate Mohrmann

Testzentrum

Nicht zuletzt die Einrichtung eines Testzentrums auf dem Vereinsgelände hat das Ganze ziemlich erleichtert. Viele Sporttreibende haben es sehr begrüßt und gelobt. Vor allem die Terminbuchung, sowie die Abwicklung vor Ort funktionieren reibungslos, so viele meiner Teilnehmer*innen. Dies kann ich ebenfalls nur bestätigen.

Hallenzeiten - Übungsleiter*innen

Wermutstropfen werfen immer noch die veränderten späteren Hallenzeiten auf unser Training. Noch wissen wir nicht, wann und ob sich das wieder ändern wird. Erschwert wird in diesen Zeiten auch die Suche nach Übungsleitenden. Immer noch fehlt uns jemand für die Leitung einer Herzsportgruppe, die z. Zt. wechselnd vertreten werden muss. Die Teilnehmer*innen sind dafür sehr dankbar, vermissen aber schon eine/n ständige/n Verantwortliche/n. Zusätzlich werden krankheitsbedingt noch weitere Stunden vertreten. Dafür bedanke ich mich sehr herzlich bei meinen Kolleg*innen, die zusätzlich zu ihren eigenen Sportstunden auch hier tätig sind. Ich hoffe sehr auf baldige Verstärkung.

Unserer lieben Kollegin Luise wünscht das gesamte ÜL-Team gute Besserung und alles, alles Gute. Du bist auf einem guten Weg und bald wieder dabei. Da sind wir sicher!

Kindersport

Der Kindersport ist gefragt wie nie. Bianca, Steffi und Bülent haben alle Hände voll zu tun, unsere Warteliste abzuarbeiten. Ständig erreichen uns Anrufe und Mails von Eltern, die ihre Kleinen zum Kindersport anmelden wollen. Z. Zt. landen diese aber auf der Warteliste. Auch hier könnten wir Verstärkung an Übungsleiter*innen, Assistent*innen und natürlich zusätzlichen Hallenstunden gebrauchen.

Schön zu sehen, dass unsere Kleinen ihre Weihnachtsgeschenke dieses Jahr in ihrer Sporthalle entgegen nehmen konnten. (Hier Steffi bei der Verteilung :-) siehe Fotos).

Der HSC ist unter den folgenden Telefon- und Fax-Nummern zu erreichen:

HSC Geschäftsstelle-Telefon: 0511 / 64 68 16-0
HSC-Geschäftsstelle-Fax: 0511 / 64 68 16-19
HSC-Fußballabteilung-Telefon: 0511 / 64 68 16-11
HSC-Fußballabteilung-Fax: 0511 / 64 68 16-18

Clubhaus

Corona hat vermutlich unserem beliebten Clubwirt Sharam einen Strich durch die Rechnung gemacht. Sharam und sein Team mussten aufgeben. Die F & G hat das sehr bedauert! Neue Clubwirte sind „eingezogen“ und überraschten durch eine ganz besondere Speisekarte und ein besonderes Ambiente. Viele Sporttreibende unserer Abteilung haben die afghanische und persische Küche schon verkostet und lassen sich gern von den Betreibern beraten, die nicht müde werden, zu erklären. Auch ein Weihnachtsessen der Rückenfitnessgruppe kam gut an - selbstverständlich unter Einhaltung der 2-G-Regeln, die von den Betreibern genau kontrolliert wurden.

Die Fitness & Gesundheit ist jedenfalls offen für Neues!!

Geschäftsstelle

Bei den Kollegen in der Geschäftsstelle bedanke ich mich sehr herzlich für ihre unermüdliche Arbeit. Wolfgang und Erich – ihr macht einen super guten Job !! Das muss ja mal gesagt werden. Ich frage mich manchmal echt, wie ihr das schafft ?

Im Hintergrund gibt es ja noch einige Personen, die ebenfalls recht fleißig zum Wohle des Vereins sind. Ihr sollt euch selbstverständlich auch angesprochen fühlen und nicht vergessen werden.

Digitales Team und Pressewart

Jan und Niklas, ohne euch, wäre manches auch nicht so einfach. Danke für eure schnelle Erledigung aller kleinen und großen Aufträge meinerseits für die Homepage. Ihr habt außerdem ermöglicht, dass unsere Teilnehmenden zusätzlich zum Präsenz- Sport in den Hallen immer noch mit uns online Sport treiben können. Norbert, deine Veröffentlichungen unserer Anzeigen in den hiesigen Zeitungen sind ebenfalls ein wichtiger Baustein für unsere / meine Arbeit. Dankeschön dafür.

Kostenlose Kursangebote

Es lohnt sich für euch HSCer*innen, die Kursangebote der Abteilung auf der Homepage zu verfolgen. So sind die Zuzahlungen für Yoga und ZumbaDanceFit für Vereinszugehörige entfallen. Also, was hält euch noch! Mitmachen und Spaß oder Entspannung haben !!!!!!!

Lauftreff

Hier haben sich die Trainingszeiten geändert s. Homepage.

Ich wünsche A L L E N ein frohes NEUES JAHR 2022 mit immer guter Gesundheit und weiterhin viel Spaß beim Sport treiben in eurer Fitness & Gesundheit – in eurem HSC !

Beste Grüße, Renate

Fitness & Gesundheit: Bericht von Gesa, der es leider nicht in das letzte Journal geschafft hat

Ein Dankeschön an alle Übungsleiterinnen und Übungsleiter der

Fitness & Gesundheitssparte!

Das Online Angebot der Gymnastik Sparte ist eine tolle Idee. Ich trainiere nicht so gerne Online, dafür habe ich tolle Anregungen gefunden für mein - Aktiv in den Tag - jeden Morgen 30 Min. ein kleines Übungsprogramm auf der Matte.

Ansonsten halte ich mich mit ausgiebigen Spaziergängen und Fahrradtouren ein wenig fit. Sabine und ich gehen sonst dienstags zusammen um 20 Uhr zur Fitnessgymnastik bei Luise in der Bunsenhalle - jetzt treffen wir uns zu einem flotten Spaziergang am Kanal. Das klönen kommt dabei auch nicht zu kurz.

Das Highlight im Corona Jahr 2020: Luise durfte mit ihrer Fitnessgymnastik-Gruppe den ganzen Sommer über auf dem so schön gepflegten Fußballrasen, später auf dem Kunstrasen in kleinen Gruppen trainieren. Das war sooooooo schön !!!

Im Herbst konnten wir dann mit Luise in der Bunsenhalle unter Einhaltung aller Hygieneregeln weiter Sport machen. Dann kam der Lockdown.

Jetzt spürt man erst, wie wichtig so eine Sportgruppe ist. Die Gruppe fehlt einfach!

Hoffentlich auf ein baldiges Wiedersehen.

Liebe Grüße Gesa

SPONSOR WERDEN !!!

Unterstützen Sie
Ihren Verein und werben
dabei für sich!

- Anzeigen im Clubjournal
- Bandenwerbung
- Auf Flyer und Plakaten
- Autobeschriftungen

Sprechen Sie den Vorstand an!!!

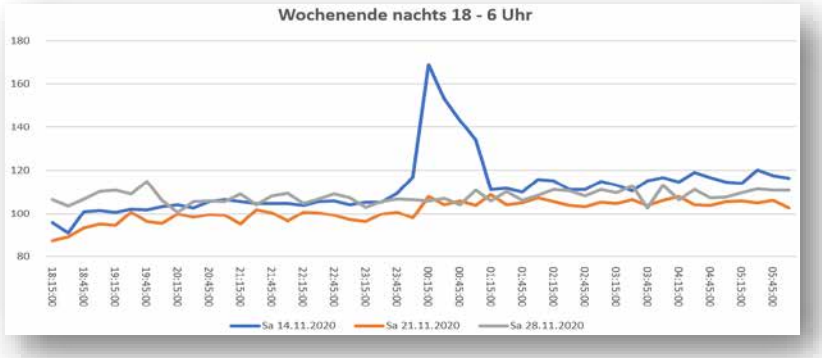
für den Kunden | für das Klima | für die Umwelt | für die Zukunft

skando energie

Jede nicht verbrauchte kWh, ist die beste kWh"

Gehen Sie täglich mit einem Kettenhemd joggen? Oder spielen Sie Fußball mit einem Medizinball?
Und warum nutzen dann viele Gewerbe- und Industrie-Unternehmen für ihre Produktionsherstellung mehr Energie als benötigt?
Wir alle sehen und erleben die Entwicklung des Klimas und der Natur und können alle einen Teil zur Erreichung zur Reduzierung der CO_2-Ziele beitragen, um gemeinsam unsere Umwelt zu schützen.

skando energie möchte gemeinsam mit den Kunden Energie und CO_2 einsparen und bietet dafür ein breites Spektrum von Beratungsleistungen und Werkzeuge an. Eine Besonderheit von skando energie ist dabei die energetische Prozessoptimierung von Gewerbe- und Industriekunden.
Wissen Sie was bei Ihnen nachts, am Wochenende oder Weihnachten in ihrem Betrieb/ Produktion passiert?
Durch unterschiedliche Analysen der Stromdaten werden die Betriebsabläufe optimal eingestellt und der Kunde reduziert dadurch seinen Energieverbrauch erheblich. Wir sorgen nicht nur für die einmalige Reduzierung ihres Mehrverbrauchs, sondern sichern ihre optimale Prozessleistung technisch für die Zukunft ab.



Selbstverständlich deckt skando energie weitere Dienstleistungen für den Geschäfts- und Privatkunden ab, denn jedes Projekt hilft dabei Energie und CO_2 einzusparen: CO_2 neutraler Energie-Einkauf; Rechnungsprüfung; Prüfung von Fördermöglichkeiten; Einbau von erneuerbaren Energie-Anlagen; E-Mobilität, Photovoltaik, Stromspeicher; Erstellung von Energieausweisen.

Das Nachhaltige an skando energie ist, dass die Kunden vollumfänglich im Energiebereich beraten werden. Wichtig hierbei ist, die Projekte sinnvoll in zeitliche Abhängigkeiten zu stellen. Bevor ein neuer Energieliefervertrag bei einem Gewerbekunden abgeschlossen wird, muss überprüft werden, ob der Kunde seinen Produktherstellungsprozess stromseitig perfekt eingestellt hat. skando energie erstellt mit dem Kunden zusammen einen individuellen und auf ihn abgestimmten Energie-Fahrplan, strukturiert von Anfang bis Ende und spart somit seine wichtigsten Ressourcen ein: Zeit und Geld. Im Nachgang entscheidet der Kunde welche Projekte umgesetzt werden sollen.

skando energie wurde im Jahr 2020 in Hannover gegründet. Die Mitarbeiter haben mehrjährige nationale und internationale Erfahrung in der Energiewirtschaft. Bei der Teilnahme beim StartUp-Wettbewerb von Hannover Impuls 2021 wurde skando energie fürs Finale nominiert. Weitere Informationen und ein Video über die energetische Prozessoptimierung von skando energie finden Sie unter www.skando-energie.de oder auf der Facebook-Seite vom HSC.

✓ Kostenlose Erstberatung für alle Neukunden von skando energie

✓ Fair und transparent: keine Ersparnis = keine Kosten

Mobil: 0162 5907576
E-Mail: schmidt-kolberg@skando-energie.de
Web: www.skando-energie.de

Handball

Handball kennt kein Handicap.

Seit zwei Jahren fragt unsere Marie jeden Montag, wann endlich Fabian Böhm von den Recken zu unserem Training kommt. Am Montag konnten wir ihr diesen Herzenswunsch erfüllen. Die Kids ahnten nichts von dieser Überraschung. Viele wussten gar nicht, wer es ist und waren echt entspannt. Unsere Marie konnte dieses Glück kaum fassen. Ihre Freude rührte Trainer und Eltern zu Tränen. Und dann kam er durch die Tür. Wir Trainer hatten uns auch besonders vorbereitet. Wir planten und diskutierten, bauten gedanklich Kletterstationen auf. Nach anderthalb Stunden stand das Training und wir waren zufrieden. Wirklich zufrieden? Wir schauten uns an und waren uns sofort einig: Hier ist weniger mehr. Und so warfen wir alles über den Haufen. Wir planten drei Stationen, eine davon sollte der Nationalspieler betreuen. Und er machte es sensationell! Fabian Böhm stellte sich auf jede unserer unterschiedlichen Gruppen wunderbar ein, gab Tipps und spielte am Ende des Trainings beim Handball mit.

Zum Schluss saßen wir noch gemeinsam im Kreis. Die Kids durften Fragen stellen und am Ende wurden Fotos gemacht und Autogramme geschrieben.

Die Kinder waren so glücklich. Die Eltern und wir durften ein Teil dieses Glücks sein.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Fabian Böhm für diesen unvergesslichen Tag und bei Smöre Christophersen dafür, dass er es möglich gemacht hat!

Ulrike Wilke

Handballkennt kein Handicap – Teil II

Erweiterung unseres Trainerteams

In diesem Jahr haben wir einen weiteren Jungtrainer in unser Team bekommen: Das ganz besondere daran ist, dass Levin Kramer seit Beginn 2017 Spieler bei uns ist.

Damals schauten wir noch auf ihn runter und heute? Heute steht uns ein junger Mann gegenüber, zu dem wir im wahrsten Sinne des Wortes hinaufschauen. Levin hat in diesem Jahr an dem Kinderhandballgrundkurs teilgenommen und bereichert unser Training mit vielen neuen Ideen.

Wir sind stolz auf unsere beiden Jungtrainer Hanna und Levin. Denn ist beeindruckend, wie sie die Rolle zwischen Spieler und Trainer, sowie zwischen uns „Alten Hasen" annehmen!

Weihnachten

Auch in diesem Jahr hat der Weihnachtsmann uns nicht vergessen . Mit vollbepacktem Schlitten und unterstützt von „TuSbi"-das Maskottchen vom TuS Bothfeld, brachte er jedem Kind ein Geschenk vorbei. Dieses Jahr war es etwas ganz Besonderes: Gerade in dieser Zeit ist es unbezahlbar, die strahlenden Kinderaugen zu sehen. Und deshalb ist es umso schöner, dass wir gemeinsam mit den Weihnachtsmann in der Halle sein durften.

Auch wir Trainer wurden in der Adventszeit überrascht: Jeder von uns bekam ein Tütchen mit einem selbstgebastelten Advents-

kalender. Jeder Kalender und jedes Tütchen war genauso bunt und verschieden wie unsere Kinder. Wir haben uns riesig über diese gelungene Überraschung gefreut!

Das Gründerteam in den Bergen

Endlich ging es für uns gemeinsam -nach zweimaligen verschieben - wieder in den Skiurlaub!

Wir haben die Zeit sehr genossen und haben den Kindern und Eltern einen Urlaubsgruß

aus den Bergen geschickt. Obwohl der Urlaub traumhaft war, freuen wir uns heute wieder,unsere bunte Horde wieder zu sehen.

2022

Wir freuen uns, dass wir seit Oktober zwei Gruppen haben! So können wir noch besser auf die individuelle Betreuung eingehen und konnten sogar neue Kinder aufnehmen.

Unser Kopf ist voll mit neuen Ideen. Leider müssen wir uns noch ein wenig zügeln, da wir noch nicht wissen, was, wann, wie etc. erlaubt sein wird.

Zu unserem 5jährigen Bestehen haben wir eine gemeinsame Reise nach Pepelow (an die Ostsee) gebucht.

Ein ganz lieber Neujahrsgruß von uns an Alle!

DIE BESTE KFZ-VERSICHERUNG DER ZUKUNFT KÖNNEN SIE SCHON HEUTE ABSCHLIESSEN.

VON EXPERTEN VERSICHERT
VHV VERSICHERUNGEN

VHV AUTOVERSICHERUNG MIT LEISTUNGS-UPDATE-GARANTIE

Als einer der größten Autoversicherer Deutschlands bieten wir Ihnen Top-Leistungen zu extrem günstigen Beiträgen. Und mit unserer einzigartigen Leistungs-Update-Garantie fließen zukünftige Leistungsverbesserungen automatisch und kostenlos in Ihren Vertrag ein. Nähere Informationen erhalten Sie von Ihren **VHV Versicherungen, Constantinstraße 90, 30177 Hannover, Tel.: 0511.907-69 65, www.vhv.de**

Aktuelles vom Förderverein der Handballsparte des HSC

Liebe HSC-Handballer*innen,

wir wünschen euch von Herzen ein frohes und gesundes neues Jahr!

Möge es für uns alle besser werden als die beiden vorangegangenen, denn seit nunmehr drei Spielzeiten beeinflusst die Corona-Pandemie den Trainings- und Spielbetrieb sämtlicher Mannschaften und damit auch die Arbeit des Fördervereins. Dennoch gibt es einiges zu berichten.

Die letzte Generalversammlung fand im März 2019 statt, seinerzeit mit Neuwahlen. Die für 2020 vorgesehene Versammlung konnte aus bekannten pandemischen Gründen nicht erfolgen, sodass der 2019 gewählte Vorstand die Geschäfte des Fördervereins weiterführte. Aber am Dienstag, den 12.10.2021 fand nun – unter Einhaltung der 3G-Regel – wieder eine Mitgliederversammlung statt. Im Clubheim des HSC in der Constantinstraße fanden sich die Mitglieder zur Generalversammlung ein.

Im Turnus von zwei Jahren sind Neuwahlen vorgeschrieben. Der (alte) Vorstand wurde von der Mitgliederversammlung vollständig entlastet und durch die Neuwahl bestätigt. Auch unsere bewährten Kassenprüfer Olaf Mennecke und Frank Schulze werden weiterhin die Buchführung des Fördervereines kontrollieren.

Die nächste Generalversammlung ist im Frühjahr 2022 vorgesehen. Aber noch wichtiger ist der Umstand, dass inzwischen die Anzahl der Mitglieder/innen auf 59 angestiegen ist. Seit dem Start des aktuellen Vorstandes konnte die Mitglieder/innenzahl fast verdreifacht werden!

Soviel zum Offiziellen. Wenn dieser Bericht veröffentlicht wird, hat der Förderverein bereits 12 Jahre „auf dem Buckel". Das bedeutet 12 Jahre Unterstützung der Handballjugend des HSC. Eine Strecke und eine Leistung, auf die wir bei aller Bescheidenheit stolz sein dürfen. Dabei sprechen die Zahlen für sich: In den Jahren 2019, 2020 und im laufenden Jahr konnten wir mit fast 15.000 EUR (!!) den Nachwuchs der Handballsparte unterstützen.

Aber auch die Sparte profitiert von dem Wirken des Fördervereines: So wurde im Oktober mit Unterstützung des Fördervereins eine Geschirrspülmaschine angeschafft. Der Förderverein hat sich mit einem nicht unerheblichen Betrag an den Kosten beteiligt. Die Spülmaschine wird nun an den Heimspieltagen sowohl in der Sahlkamphalle als auch in der Halle des Kaiser-Wilhelm- und Ratsgymnasiums eingesetzt. Nicht nur eine ungemeine Erleichterung für den Kioskdienst bei unseren Heimspielen, sondern auch eine notwendige Verbesserung des hygienischen Standards.

Karl-Heinrich Wichmann

Auch für 2022 haben wir viel vor: Höhepunkt soll dabei das Grillfest sein, welches wir organisieren wollen. Dies wird nach den Sommerferien stattfinden. Dabei ist die gesamte Handballsparte des HSC geladen, von den Minis bis zu den Senior/innen. Über das genaue Datum werden wir rechtzeitig informieren.

In der Saison 2021/22 konnten wir glücklicherweise eine gewisse Lockerung der Einschränkungen erleben. Der Spielbetrieb startete regulär und Training war wieder in vollständigen Gruppen – unter Einhaltung der Hygienevorgaben – möglich und wir konnten zurück in die Hallen, wenngleich uns die Stadt Hannover nur sehr reduzierte Hallenzeiten zur Verfügung stellt. Ende November wurde jedoch aufgrund der wieder steigenden Infektionszahlen der Spielbetrieb auf Regionsebene bis mindestens 31.01.2022 unterbrochen.

Trotz der Corona-Pandemie haben wir selbstverständlich weiter gewirkt: Wir konnten die Wünsche der Jugendmannschaften nach neuen Trikots, Aufwärmkleidung und Vergleichbares erfüllen. Im Sommer 2021 haben glücklicherweise die üblichen Beachhandball- und Kleinfeldturniere stattgefunden, so dass wir wie gewohnt die Startgelder übernehmen konnten. Somit sind wir– wenn auch nur im übertragenen Sinn – weiterhin am Ball gewesen.

Wir wünschen euch allen: Bleibt gesund!! Bleibt dem Handball treu!! Bleibt HSC!!

Euer Vorstand des Fördervereins

Karl-Heinrich Wichmann
Georg Wagner
Michael Math

1. Damen

Für das Team der 1.Damen ist die Hinrunde der Saison 2020/2021 bereits beendet. Mit 10:14 Punkten ging es in die wohl verdiente Winterpause. Dies bedeutet zwar vorerst Platz 9, allerdings haben der Königsborner SV, PSV Recklinghausen und der BVB Dortmund eben so viele Punkte vorzuweisen. Dortmund steht damit sogar auf Platz 6, einem „Nicht- Abstiegsplatz".

In der Vorbereitungsphase wurde an einem Teamtag über den weiteren Verlauf der Drittliga- Saison gesprochen und sich auf das gemeinsame Ziel geeinigt: Wir wollen bleiben! Denn aufgrund von Corona und der damit einhergehenden abgebrochenen Spielzeiten, ist diese Saison 2020/2021 eine ganz besondere. Von den 12 angetretenen Mannschaften sind Platz 1 und Platz 2 Aufstiegsplätze, Platz 3 - 6 ein sicherer Hafen, um in der dritten Liga zu bleiben und die Plätze 7 - 12 kämpfen in der Abstiegsrelegation weiter um den Erhalt der Klasse.

Mit diesem Willen sind wir in die Saison gestartet. Natürlich lief nicht immer alles optimal, aber immerhin haben wir bereits 5 Siege eingeholt. Bei den 7 Niederlagen waren unter anderem sehr knappe Spiele dabei, die es in der Rückrunde zu gewinnen gilt. Über die Ausrutscher reden wir nicht gerne…

Durch die Hinrunde wurde uns jedoch klar: In dieser Liga ist wirklich alles möglich und wir wollen es aus eigener Kraft schaffen, diese Liga zu halten. Ein wichtiger Bestandteil dieser Hoffnung ist der Teamspirit. Mit 5 Neuzugängen kann man definitiv von einem neuen Wind reden.

Allerdings haben sich die Spielerinnen sowie der neue Co-Trainer und die Torwarttrainerin super in das Team integriert. Gemeinsam wurde in der Vorbereitung und während der Saison alles dafür getan, um diesem Saisonziel ein Stück näher zu kommen. Gemeinsame Aktionen wie Pizza-Abende oder eine Weihnachtsfeier haben natürlich ihren Teil zu unserem starken Mannschaftszusammenhalt beigetragen.

Wenn man einen Blick auf die Rückrunde wirft, liegen noch einige weite Wege vor uns. Und das wortwörtlich. In der Hinrunde mussten wir lediglich vier Auswärtsspiele bestreiten. Im Umkehrschluss bedeutet das also, dass uns in der Rückrunde mehr Auswärts-, als Heimspiele bevorstehen werden. Einige von ihnen sind quasi um die Ecke (Badenstedt, Wolfsburg und Minden), aber es wird uns auch viel nach Nord-Rhein-Westfalen (BVB, ASC Dortmund…) ziehen.

Aufgrund der Kreuzband Verletzung von unserer Celina Männich sind wir jedoch gezwungen, unser System ein wenig zu verändern. Dennoch bleiben wir weiterhin optimistisch und fokussieren uns auf unsere Stärken und unser gemeinsames Ziel.

Handball: 2. Damen

Nach Monaten ohne Handball in der Hand und Onlinetraining, starteten wir im Juni mit Laufeinheiten und dem lang ersehnten Hallentraining, in der Hoffnung, dass wir in eine neue Handballsaison starten können.

Unser alter Trainer Tobi kündigte uns frühzeitig an, dass er es zeitlich nicht mehr schafft, uns in der Saison 2021 /2022 zu betreuen. Die Suche gestaltete sich erwartungsgemäß schwierig, wir konnten aber zum Glück Mitte August Magnus als unseren neuen Trainer begrüßen.

Nach intensiven Trainingseinheiten und Trainingsspielen hatten wir, als besonderen Abschluss, ein Fotoshooting mit Julia in der königlichen Reithalle Cavallo. Dort haben wir einige schöne Bilder aufgenommen (siehe Bild).

Am 26.09. durften wir in die Saison gegen Hannover-West starten: Das erste Spiel ging mit 31:25 verloren, zeigte aber schon gute Ansätze, auf die wir aufbauen konnten. So folgten in den kommenden Spielen zwei knappe Siege und ein Unentschieden. Im 5. Spiel mussten wir uns leider erneut mit 4 Toren bei einem 29:25 geschlagen geben.

Dieses war coronabedingt das letzte Spiel im Jahr 2021, sodass wir zurzeit mit einem Spiel weniger und 5:5 Punkten auf dem 6. Platz stehen.

Anders als sonst, durften wir gemeinsam weitertrainieren. Die Zeit haben wir sinnvoll genutzt, weiter an unserer Spielkonzeption gearbeitet und die Zusammenarbeit mit unseren neuen Spielerinnen gestärkt. Mit folgenden Trainingseinheiten am Wochenende und einem Trainingsspiel, wollen wir am 16.01. gegen den Tabellenersten HV Barsinghausen zeigen, was in uns steckt.

Handball: Weiblich A-Juniorinnen

Endlich geht es wieder los! Auch wir, die weibliche A-Jugend, hat sich sehr darüber gefreut, dass wir nach so einer langen Spielpause endlich wieder in die nächste Saison starten konnten. Doch trotz allem war auch die Saison für uns ein auf und ab: Die letzte Saison haben wir mit einer Kanutour in Hannover beendet, bei dem der ein oder andere vielleicht nicht ganz trocken geblieben ist.. Gleichzeitig haben wir uns von vier unserer Spielerinnen verabschiedet, da Lilly für ein Jahr nach Amerika geht, Lissi ein Jahr nach Kanada und Elli ein Jahr nach Norwegen. Auf Alara mussten wir - ein Glück - „nur" für drei Monate verzichten, da sie für diesen Zeitraum in Frankreich war.

Noch in den Sommerferien hat es für uns dann mit einem kleinen Trainingslager begonnen, um wieder richtig fit zu werden. Dabei haben wir uns nicht nur physisch gestärkt, sondern auch für die kommenden Spiele motiviert.

Am 18. September 2021 war unser erstes Saisonspiel, welches wir mit einem 30:20 Heimsieg gegen die TV Hannover-Badenstedt II feiern konnten. Während der nächsten Spiele waren wir über jegliche Unterstützung dankbar, die wir bekommen konnten, aufgrund unserer gesunkenen Spieleranzahl. Als sich am Ende des Jahres die Corona-Situation wieder verschlechterte, hat der HVN beschlossen, den Spielbetrieb auszusetzen, weshalb wir auch gezwungen waren, unser Training frühzeitig zu beenden. Wir haben uns jedoch als Team gut geschlagen und viel Durchhaltevermögen bewiesen.

Daher freuen wir uns jetzt umso mehr, im neuen Jahr mit frischer Motivation weiter zu kämpfen und wieder Handball spielen zu können!

Viele Grüße
Charlotte

Handball: Alte Herren

Ein frohes und gesundes neues Jahr wünschen die älteren Herren der Handballabteilung des HSC allen Menschen. Bleibt gesund!

An dieser Stelle hatte ich im vergangenen Bericht geschrieben: Wir blicken nach vorne. Daran hat sich (leider) nichts geändert. Wir schauen weiterhin, allerdings hoffnungsvoll in die Zukunft. Fakt ist aber, dass uns Corona wieder eingeholt hat. Seit Dezember 2021 ist der Spielbetrieb in der Handballregion vollständig eingestellt. Aber es soll im Februar 2022 weitergehen. Mal sehen, ob das klappt.

Neben dem Wettkampf haben wir uns auch entschieden, den Trainingsbetrieb einzustellen. Training wäre zwar unter 2-G Plus möglich. Aber der Aufwand steht dazu in keinem Verhältnis dazu. Schließlich spielen wir ja nicht Bundesliga, obwohl ……! Wir bewegen uns doch in der höchsten Spielklasse für Alte Herren!

Es gibt aber auch Positives zu berichten: So haben sich die Zweite und die Erste entschieden: Wir trainieren zusammen und spielen auch zusammen. Hintergrund war der Umstand, dass die Zweite „nur" noch 10 Akteure auf dem Papier hatte. Der Spielbetrieb litt darunter doch erheblich. So konnte die Zweite nur mit Mühe den Spielbetrieb aufrechterhalten.

Ganz anders die Situation bei der Ersten: Volle Hütte - beim Training und auch bei den Spielen. Also wird nun zusammen geführt was zusammen gehört. Training ist in der Sahlkamphalle. Der Vorteil dort ist nicht nur die große Halle. Von besonderem Interesse für die Alten Herren ist der HSC-Raum im Gebäude. Dort gibt es ein technisches Gerät, welches unter Zuhilfenahme von elektrischer Energie, verbunden mit einem Kompressor den Innenraum des Gerätes auf konstant 7 Grad Celsius hält. Unterstützt wird dies durch eine Außenhaut inkl. hervorragender Dämmwirkung. Eine ideale Temperatur für elektrolytische Getränke. Dieses Wunderwerk der Ingenieursleistung wird von uns sehr pfleglich behandelt und liebevoll immer wieder aufgefüllt um den Sinn des technischen Lebens des Gerätes zu erfüllen.

Gespielt haben wir in 2021 aber auch: Beide Mannschaften konnten jeweils zwei Partien absolvieren. Und, in allen Spielen ging der HSC als Sieger von der Platte. Die Zusammenlegung der beiden Mannschaften zeigt bereits Wirkung. Allerding gab es einen kleinen Wermutstropfen: Die Erste verlor unmittelbar nach dem Spiel gegen Laatzen die Punkte an diesem seltsamen Tisch in Grün. Das Zweitspielrecht unseres Unterstützers aus Bremen war abgelaufen. Die Nachmeldung des Spielrechtes am Spieltag um 11:45 Uhr reichte nicht. Anpfiff war um 11:00 Uhr. Punkte weg. So what!

Weiterhin verzeichnen die Alten Herren einen gewissen Zulauf an Spielern. So kommen wir inzwischen auf rund 50 Akteure im Alt Herren-Bereich. Nicht ganz so schlecht. Seit einiger Zeit müssen sich die Probanden daher einer extremen, harten und sportlichen Herausforderung stellen um in den Kreis der Alten Herren aufgenommen zu werden: Dazu müssen diese sich sportlich gegen die beiden 64 jährigen Giganten der Alten Herren stellen. Bisher haben OM und KW alle „NEUEN" doch „ALT" aussehen lassen! Schön!!!

Wer Lust hat kann uns gerne ansprechen. Wir sind:

Jens Rohracker	0172 / 41 63 485
Michael Sasse	0172 / 90 34 936
Karl-Heinrich Wichmann	0171 / 86 92 696

Kalle Wichmann

Handball: Männliche D-Jugend HSC Handball

Nach der unfassbaren Saison 2020/2021 – erst verschoben, dann komplett entfallen – konnten wir erst in der 2. Aprilhälfte 2021 nach dem Wechsel der Jahrgänge endlich wieder ins Training zurückkehren. Dies geschah zunächst kontaktlos als Outdoor-Variante auf Kunstrasen und fünf Wochen später auch wieder mit Kontakt und zusätzlich auch in der begehrten Beachhandball-Variante auf dem HSC-Beachplatz an der Constantinstraße. Für jede einzelne Trainingseinheit waren wir dankbar!

Als die Inzidenzen dann weiter sanken, hatte der HVN erfreulicherweise ein fertiges Konzept parat und man begann umgehend damit, das neue Format der „HVN Beach-Tour" zu starten: Vereine wurden angefragt, als Teilnehmer oder Ausrichter an Spieltagen einer Beachhandball-Serie im Turniermodus „jeder gegen jeden" mit drei bis fünf Teams pro Spieltag teilzunehmen. Wir meldeten zwei Teams jeweils für mehrere Spieltage und planten zusätzlich eine Beteiligung als Ausrichter. Aber dann ging es erstmal auf den lang ersehnten Ausflug zum Beachhandball-Turnier nach Damp an die Ostsee! Gemeinsam mit der männlichen C-Jugend meldeten wir in Summe fünf Teams für den Beachhandball-Cup der Ballfreunde und fuhren – der Corona-Situation geschuldet noch vor Abfahrt getestet – inkl. elterlichem Anhang Richtung Ostsee. Vor Ort war die Freude groß, dass wir uns endlich wieder halbwegs normal bewegen konnten und für Samstag und Sonntag einige Spiele gegen andere Teams auf dem Programm standen. Aber Moment, kein Corona-Test durfte älter als 24 Stunden sein, so dass es gleich am Freitagabend noch ein selbstorganisiertes Corona-Testevent am Trainerhaus gab. Dieses wurde von einer mitgereisten Mutter samt Anhang und Unterstützung der Trainer durchgeführt – einen riesigen Dank an Christine an dieser Stelle!

Allen Umständen zum Trotz hatten die Jungs durchweg Spaß – nicht nur bei den Spielen, sondern auch im Entdeckerbad und bei der abendlichen Open-Air-Disco am Strand.

Beachparty am Abend

Und beim sportlichen Aspekt sind die Teams auch gut unterwegs gewesen, denn die ersten Teams beider Jahrgänge mussten sich erst in den Endspielen jeweils denkbar knapp im sogenannten Shoot-Out, sprich im Penalty-Werfen nach Unentschieden zum Ende der regulären Spielzeit, geschlagen geben.

Die drei in Damp angetretenen Teams der männl. D-Jugend bei der Siegerehrung

Zurück in Hannover ging es mit Beachhandball weiter, die HVN Beach-Tour lief an. Nach Spieltagen in Mellendorf, Verden/Aller, Zweidorf/Bortfeld, bei der JSG Weserbergland und zwei Spieltagen auf dem eigenen Gelände waren unsere beiden Teams in der Gesamtwertung und damit Qualifikation zur Landesmeisterschaft ganz oben – und das mit deutlichem Abstand!

Qualifikation zur Landesmeisterschaft 2021

Die Landesmeisterschaft selbst wurde ebenfalls beim HSC ausgetragen. Das Ergebnis der Finalrunde war ein 2. und ein 4. Platz im Ranking der besten Beachhandballteams für Niedersachsen und Bremen im Jahrgang der männlichen D-Jugend. Glückwunsch an unsere beiden hier angetretenen Teams! Die 2. Mannschaft ließ sich auch von Niederlagen nie beirren und griff immer wieder neu an. Die 1. Mannschaft erwischte leider ausgerechnet am Finaltag nicht ihren besten Tag und musste im alles entscheidenden Spiel gegen Habenhausen die erste Niederlage der gesamten Beach-Tour einstecken. Alles in allem eine tolle Leistung unserer Jungs!

Nach den Sommerferien ging es dann in Richtung Hallensaison, von der wir alle hofften, dass diese nun wie geplant stattfinden konnte. Auch in der Halle sind unsere Jungs

Verein	Punkte
1 Hannoverscher SC 1	17 Punkte
2 Hannoverscher SC 2	14 Punkte
3 JSG Weserbergland 1	13 Punkte
4 JSG Weserbergland 3	7 Punkte
5 ATSV Habenhausen 1	7 Punkte

mit viel Spaß beim Training und den Spielen in die Saison gestartet und sind richtig gut in Fahrt gekommen, wurden dann aber doch wieder durch das frühzeitige Pausieren des Spielbetriebs aufgrund der Pandemielage ausgebremst. So hat unser 2. Team auf dem 3.Tabellenplatz der Regionsklasse und unser 1. Team auf dem ersten Tabellenplatz der Regionsoberliga überwintert. Wir alle hoffen nun sehr darauf, dass wir noch möglichst viele Spiele der Hallen-Saison absolvieren dürfen. Und wir bedanken uns recht herzlich beim Förderverein, der uns mit einem Schokoweihnachtsmann die Winterpause und Weihnachtszeit etwas versüßt hat.

Ausgabe der Schoko-Weihnachtsmänner beim Training der männl. D-Jugend

Aktuell planen wir wieder die Turnierteilnahmen im Jahresverlauf 2022. Hoffen wir für alle auf bessere Zeiten, viele tolle gemeinsame Momente im Rahmen des Handballs und für alle ganz viel Gesundheit!

Die Trainer der männl. D-Jugend - Jan, Micha und Steffen

VIELEN DANK!

AN ALLE UNSERE PARTNER UND SPONSOREN FÜR EURE TREUE!

Hannoverscher Sport-Club von 1893 e.V.

versifair
Vertrauen | Sicherheit | Fairness

LOTTO Niedersachsen

SECONTEC

Neue Presse

skando energie

PODBI 344
Einfach schöne Zähne

4Dmagic
DYNAMIC ENTERSALEMENT

ACADEMY Fahrschulen

alanya restaurant

Anne Garcia
COSMETICS

AKA ARSLAN
ANWALTSKANZLEI

arcus sport

A&RS
Auto- &Reifen-Service Kleefeld GmbH

Lutz Bierwisch - Bestattungsdienst

BLADE RUNNER

druck grafik satz bodenstedt GmbH

BÖLSCHE
GLAS- UND BAUELEMENTE

CONCORDIA
Versicherungen

DOMICIL

bätje
Dr. med. Frank Bätje

Dr. MASSING
COSMETICS

DREWES
LANDSCHAFTSBAU

DYCKUNDSTRATEMANN.
BÜRO NEU DENKEN

Elektro HSK
Heike · Seifert · Kroll
Wambach GmbH

euro-top
SANIERUNGS- UND
BESCHICHTUNGSSYSTEME

HOCHEFFEKTIVES PERSONAL TRAINING
FIT TEAM

FUSSBODENGESTALTUNG
WEILERT

HANNOVER CONCERTS

Holtzmann

Hut Ruhe
www.hut-ruhe.de

#1893TRADITIONVERBINDET

ILIAS

ImmoSektor NORD

KÄMMER International Bilingual School

KARVO IMMOBILIEN

LUISEN Club zu Hannover e.V.

M.Hausmann Dachdeckermeister

MediCAN Ambulanter Pflegedienst

MEDICUS Ambulante Senioren- und Krankenpflege

MEIER-HEPTNER Immobilien & Hausverwaltung

melly THAILÄNDISCHE MASSAGE

MACHT AN

neodento

Nika Kinderwelt Wir denken Kinder

Praxis für Physiotherapie Steven Kato Health

Lemon KIDS

PODBI HAIR CUT FOR MEN & WOMEN UGUR KILIC

prezero

RE/MAX HANNOVER ALVIN BEGOVIC

Saubermänner Hannover GmbH

Maßschneiderei Jörg Krautheim Schneidermeister

STARK

SIGNAL IDUNA — Matthias Ahäuser —

dr GRAF Zahnärztin aus Leidenschaft

Sparkasse Hannover

Sporthaus Gösch Team- und Berufsbekleidung

Trend ID

VGH Murat Singin

VHV VERSICHERUNGEN

vomfeinsten Catering & Service GmbH

W. HIPPKE & PARTNER Steuerberater und Rechtsanwälte

WANNERT feuerschutz

ZWEITHAARMODE Lydia van der Kreeft

AUCH INTERESSE HSC-PARTNER ZU WERDEN?

EINFACH EINE MAIL AN INFO@HSC-HANNOVER.DE

Hannoverscher Sport-Club von 1893 e.V.

Stadt Sport Bund Hannover

Das erleben wir im Sportverein!

Wir tun alles, um wieder gemeinsam Sport zu machen.
Danke, dass Ihr mit uns durch jede Krise geht.

#mitSicherheitmeinSportverein

Hygieneregeln beachten

2m Abstand halten

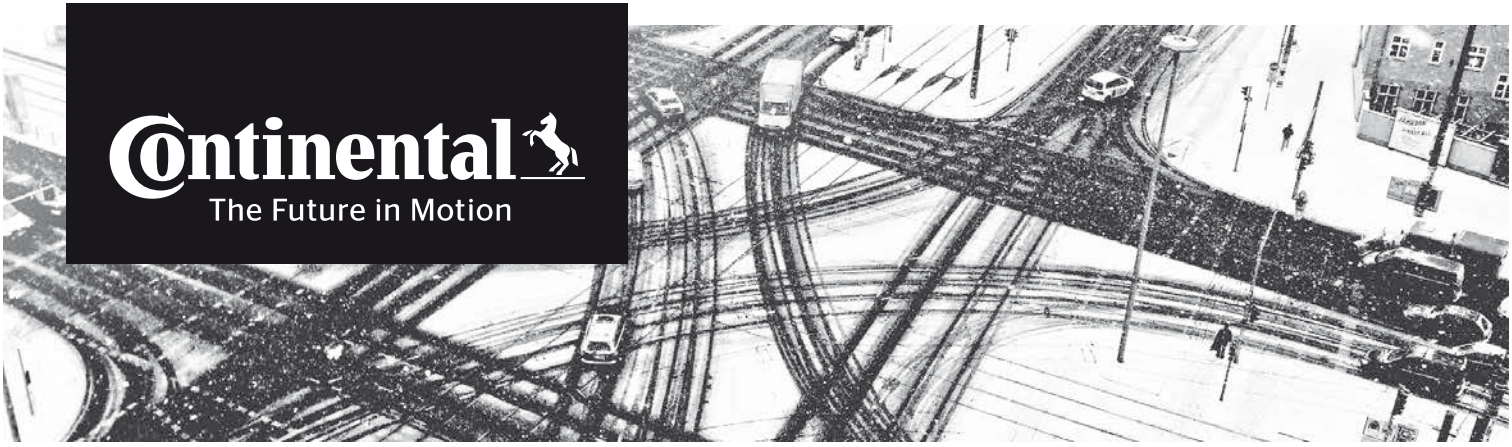
Umsicht zeigen

Gefördert durch: Niedersachsen

LandesSportBund Niedersachsen e.V.

Hannoversche Volksbank

Continental
The Future in Motion



Für jede Jahreszeit

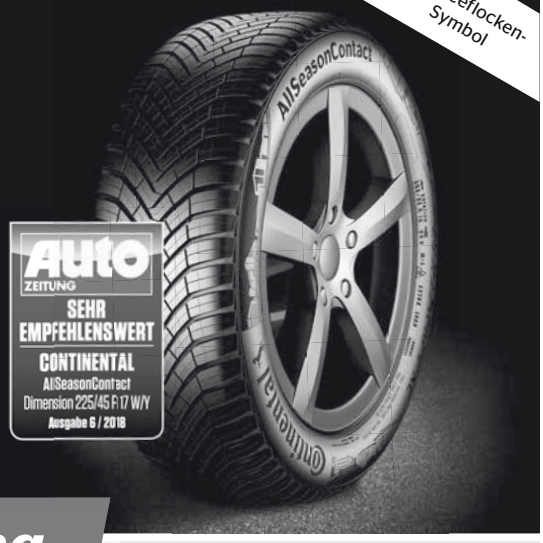
WEITERENTWICKELT MIT DEUTSCHER TECHNOLOGIE

Der AllSeasonContact™. Ganzjährige Sicherheit und Effizienz.

- Beeindruckender Grip im Winter auf schneebedeckten und nassen Straßen
- Gute Bremsleistung im Sommer auf trockenen und nassen Straßen
- Klassenbester im Bereich Rollwiderstand

Jetzt mehr erfahren:
www.continental-reifen.de

Schneeflocken-Symbol



Rund um's Jahr höchste Leistung in allen Bereichen!

Kfz-Meisterwerkstatt: alles aus einer Hand.

- ✓ *Inspektionen nach Herstellervorgaben*
- ✓ *Ölwechsel*
- ✓ *Bremsenservice (ATE-Bremsen-Center)*
- ✓ *Reifenservice inkl. Einlagerung*
- ✓ *Achsvermessung inkl. Einstellarbeiten*
- ✓ *Autoglas-Reparatur & Austausch*
- ✓ *Klimaservice*
- ✓ *Getriebespülung*

hsc
Hannoverscher Sport-Club von 1893 e.V.

ARS-Kleefeld unterstützt den HSC.

A&RS
Auto- & Reifen-Service Kleefeld GmbH

Vergölst® Reifen + Autoservice
Vergölst-Partnerbetrieb

Berckhusenstr. 111, 30625 Hannover
Tel: *0511 / 5 33 41 50*
E-Mail: *info@ars-kleefeld.de*

Öffnungszeiten
Mo.–Fr. 08:00–18:30 Uhr
und Sa. 09:00–13:00 Uhr

Hannoverscher Sport-Club von 1893 e.V.

Stadt Sport Bund Hannover

Das erleben wir im Sportverein!

Wir tun alles, um wieder gemeinsam Sport zu machen.
Danke, dass Ihr mit uns durch jede Krise geht.

#mitSicherheitmeinSportverein

Hygieneregeln beachten

2m Abstand halten

Umsicht zeigen

Gefördert durch: Niedersachsen
LandesSportBund Niedersachsen e.V.
Hannoversche Volksbank

Boule - Pétanque

Boule-Petanque: Schnuppertag

Nachdem die Pandemielage wieder einen normalen Trainings- und Spielbetrieb erlaubte, hatten wir uns entschlossen, beim HSC wieder einen Schnuppertag für Pétanque anzubieten. Als Termin wurde Sonntag, der 11.07. ausgewählt, um im Stadtgebiet die Möglichkeit zum Pétanquespiel bei uns auf dem HSC-Platz möglichst breit bekannt zu machen. Ziel war es, Interessierte zu uns zu führen, zu begeistern und als neue Mitglieder für unsere Sparte zu gewinnen. Dafür wurde von Conny ein Flyer entworfen, der u. a. über die HSC-Website, das „Wochenblatt", bei planetboule.de, bei nebenan.de und auch am virtuellen schwarzen Brett des Geozentrum Hannover veröffentlicht wurde.

Das Wetter war zum Glück auf unserer Seite und so konnten wir am Sonntag 11 Interessierte auf unserem Platz begrüßen. Nach einer kurzen Einführung teilten wir die Gäste entsprechend ihrer Vorkenntnisse auf. Die Erfahrenen bekamen einen Partner aus unserer Sparte an die Seite gestellt und starteten gleich gemeinsam in ein lockeres Spiel. So konnten ihnen neben dem Spielspaß auch gleich die Feinheiten des Spiels, Technik, Taktik und Regeln in der Praxis nahegebracht werden. Die Anfänger bekamen vorher noch eine kurze theoretische und praktische Einführung in das Spiel.

Unsere Gäste waren schnell integriert und es entwickelte sich ein fröhlicher und ausgelassener Nachmittag. Am Ende waren alle Gäste sehr zufrieden und gut unterhalten. Einige kündigten an, noch einmal wiederzukommen und haben das auch getan. Am Ende haben wir durch diese erfolgreiche Aktion fünf neue Mitglieder gewonnen, die nun unsere Sparte und Mannschaft hervorragend bereichern!

Georg Scheeder

Vielen Dank an alle Unterstützer und Helfer für die erfolgreiche Umsetzung unseres Schnuppertags!

Boule-Ligaspielsaison 2021

Nach langer Abstinenz konnten wir im Juni endlich in die neue Ligaspielsaison starten. Nachdem die Spieltage im April und Mai Corona-bedingt abgesagt werden mussten, konnten wir den 1. Spieltag in Fulde bei Walsrode nachholen.

Unsere Bezirksligamannschaft aus 8 MitspielerInnen: Christa Criee, Conny Kuhlmann, Georg Körner, Georg Scheeder, Marion Hübner, Michael Kunze, Michael Wendt und Robert Krause fuhr 65 km Richtung Walsrode. Zwei Begegnungen standen auf dem Plan.

Unser 1. Spielgegner war die Gastgebermannschaft SG Fulde. Es wurden zwei Tripletten gespielt (Conny + Georg + Kuno sowie Christa + Robert + Pille). Das Team Conny, Georg und Kuno legte mit einem 13:0 einen furiosen Start hin. Das war ein toller Auftakt! Das Team Christa, Robert und Pille führten ihr Spiel nach Punkten lange an, aber nach fast zwei Stunden in praller Sonne ging das Spiel doch leider knapp 11:13 verloren. Von den folgenden drei Doubletten konnten wir nur ein Spiel für uns entscheiden, so dass die Begegnung mit der SG Fulde knapp 2:3 verloren ging.

Das hat unserem Kampfgeist nicht geschadet und voller Elan sind wir in die 2. Begegnung gegen die Mannschaft der SG Bremen gestartet: Hier gingen in der ersten Runde leider beide Tripletten verloren. So wurde der Druck auf die Doubletten in der 2. Runde groß, wir hätten alle drei Spiele gewinnen müssen, um diese Begegnung noch für uns zu entscheiden. Dies gelang uns in zwei Partien, die dritte ging leider verloren, sodass wir auch diese Begegnung gegen die SG Bremen knapp 2:3 verloren geben mussten.

Unterm Strich hat es uns viel Spaß gemacht, einmal wieder im Wettkampf-Modus zu starten. Es war ein langer Tag bei blendendem Wetter und hochsommerlichen Temperaturen. Am Ende hat es nicht ganz gereicht, so sind wir gegen 18:00 Uhr erschöpft aber trotz allem guter Dinge heimgefahren.

Zum 2. Ligaspieltag am 25.07. reiste die dritte Mannschaft des SV Essel für die Austragung unserer Begegnung beim HSC an. Wir hatten viel Glück mit dem Wetter und mit der bestens gelaunten Mannschaft aus Essel. In den beiden Tripletten entwickelten sich sofort herausfordernde Spiele, in denen sich eins ums andere Mal das Blatt wendete. Aber nun hatten wir den Heimvorteil, dank unserer Platzkenntnis und durch die Unterstützung aus der Sparte konnten wir eines der beiden ersten Spiele gewinnen. Nach den Tripletten stand es also 1:1, damit war die Begegnung noch vollkommen offen. Nun mussten die Doubletten entscheiden. Hier konnten wir zwei Siege erlangen und waren sehr froh,

diese Begegnung am Ende mit 3:2 für uns entschieden zu haben.

Zum 3. und letzten Spieltag am 05.09. sind wir motiviert in Essel angereist, mit dem Ziel, nicht auf den Abstiegsplätzen zu landen. Wir konnten unsere Mannschaft in der Zwischenzeit mit den Neuzugängen verstärken, die auch gleich erfolgreich im Wettkampf eingesetzt wurden.

Die erste Begegnung gegen den TUS Varrel hatten wir klar mit 4:1 gewonnen. Danach mussten wir gegen die sehr gut aufgestellte Mannschaft des Tabellenführers SGF Bremen antreten: In dieser Begegnung mussten wir uns wiederum deutlich mit 1:4 geschlagen geben. In der Abendsonne konnten wir den Tag dann noch in ausgelassener Stimmung mit den fröhlichen Gastgebern des SV Essel ausklingen lassen.

Am Ende haben wir in unserer Gruppe der Bezirksliga den Klassenerhalt auf Platz 4 geschafft und sind nicht in die Abstiegszone gerutscht. Darauf sind wir recht stolz, denn die wachsende Spielstärke im deutschen Pétanque-Sport ist inzwischen bis in die unteren Ligen deutlich zu spüren.

Verschobene Vereinsmeisterschaft 2020

Wie die Fußball-EM 2020 so musste auch unsere Boule-Vereinsmeisterschaft 2020 in den Sommer dieses Jahres verschoben werden. Der alte Termin fiel kurzfristig dem Herbst-Lockdown zum Opfer und die vorbereiteten Pokale / Medaillen mussten zur Überwinterung eingemottet werden. Als dann die dritte Welle endlich abebbte, konnten wir den neuen Termin für unsere Veranstaltung auf den 04. Juli festgelegen.

Die Vorfreude auf unsere interne Meisterschaft war groß, da es in diesem Jahr erst der zweite Wettbewerb war, an dem wir überhaupt teilnehmen konnten. So war die Stimmung auch sehr gut auf dem Platz. Wir behielten unseren Modus bei und spielten Ranglisten in drei Kategorien aus, drei Runden Supermêlée, „Legen" sowie „Schießen".

Alle Spiele in den drei Runden Supermêlée waren sehr ausgeglichen, die gelosten Mannschaften hatten offenbar vergleichbare Spielstärke, die Punktedifferenzen waren gering. So war bis zum Ende nicht absehbar, wer diese Kategorie für sich entscheiden könnte.

Nach zwei Runden spielten wir im Einzelwettbewerb das „Legen" aus. Aus 6, 7, 8 und 9 Metern mussten die Spielkugeln möglichst nah an der Zielkugel zum Liegen kommen. Je nach Entfernung gab es verschiedene Punktzahlen zu gewinnen.

Zum Abschluss wurde der Schießwettbewerb ausgespielt. Hier musste aus 6, 7, 8 und 9 Metern als Ziel eine Kugel mit der eigenen Spielkugel getroffen werden. Je nachdem ob die Zielkugel nur leicht bewegt, aus dem Zielkreis entfernt oder sogar die eigene Schusskugel nach dem Treffer im Zielkreis liegen blieb, gab es verschiedene Punktzahlen zu erringen.

Die drei Runden Supermêlée konnte Robert im Stechen gegen Pille für sich entscheiden, Christa konnte den 3. Platz gewinnen. In den zwei Wettbewerben „Legen" und „Schießen" konnten wir als Überraschungssieger unseren Senior Wolfgang feiern. Wolfgang hatte seinen großen Tag. Er war hocherfreut über seine ehrenwerte Leistung und wir freuten uns mit ihm. Auf den Plätzen 2 und 3 folgten beim „Legen" Kuno und Ulli, beim „Schießen" belegte Ulli Platz 2 und Dagmar den Platz 3.

Zum krönenden Abschluss konnte Wolfgang aufgrund seiner soliden Platzierung im Supermêlée auch den Gesamtsieg und damit die Vereinsmeisterschaft erringen, Hut ab! Nun kann er sich bis zum Herbst an unserem Wanderpokal erfreuen und darauf seinen Namen verewigen.

Mit den letzten Spielkugeln im Wettbewerb rollte ein Gewitterschauer heran. Zum Glück konnten wir mit den ersten Tropfen den aktiven Teil des Tages beenden. Zum Abschluss trafen wir uns im „12 Apostel" zum launigen Aprés-Boule und zur Ehrung der erfolgreichen SpielerInnen.

Vereinsmeisterschaft 2021

Am 31.10. haben sich die Boulisten des HSC zur Austragung unserer Vereinsmeisterschaft 2021 getroffen. Durch die Neuzugänge in unserer Sparte haben diesmal 15 SpielerInnen teilgenommen.

Wie gewohnt sind wir in den drei Kategorien „Supérmeleé", „Legen" und „Schießen" gegeneinander angetreten. Bei schönstem Herbstwetter starteten wir um 10 Uhr mit drei Runden Supérmeleé, wobei die einzelnen Teams in jeder Runde neu per Los zusammengesetzt wurden. Den 1. Platz in der dieser Kategorie hat Kirsten Breidbach mit drei Siegen erreicht, gefolgt von Ulli Meyer-Limberg und Conny Kuhlmann mit jeweils zwei Siegen.

Im Einzelwettbewerb „Legen" konnte Georg Scheeder aus den Distanzen 6, 7, 8 und 9 m die höchste Punktzahl erzielen und damit den 1. Platz erringen. Auf dem 2. und 3. Platz folgten Ulli Meyer-Limberg und Michael Kunze.

Den Einzel-Schießwettbewerb, den wir am Ende des Tages ebenfalls aus 6, 7, 8, und 9 m ausgetragen haben, gewann unsere Dagmar Daues mit der höchsten Punktzahl, gefolgt von Georg Scheeder und Udo Wendler auf Platz 2 und 3.

In der Gesamtrechnung über alle drei Kategorien landete Georg auf Platz 1 und gewann damit in diesem Jahr die Vereinsmeisterschaft. Georg wurde der Wanderpokal für den Vereinsmeister überreicht, der sich sehr über den Erfolg gefreut hat!

Allen hat der gemeinsame Tag viel Freude gemacht. Zum Abschluss konnten wir noch ein leckeres Abendessen in unserem Vereinslokal „Dunja" genießen.

Neu – Abnahme für das Boule-Sportabzeichen des DPV beim HSC möglich

Nachdem Conny Kuhlmann und Georg Scheeder beim NPV die Schulung zum zugelassenen Prüfer für das Boule-Sport-Abzeichen (BSA) erfolgreich abgelegt haben, können wir nun die Abnahme des Boule-Sportabzeichens für jede/n Interessierte/n durchführen.

Wer das Boule-Sportabzeichen erhält, kann diese Leistung auch beim DOSB nach Vorlage der Urkunde (im Jahr der Ausstellung) anerkennen lassen, als Leistung für die Disziplingruppe „Koordination" im Rahmen des Deutschen Sportabzeichens.

Mit dem Boule-Sportabzeichen haben SpielerInnen auch die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten im Legen und Schießen in einem definierten Wettbewerb zu präsentieren und zu vergleichen.

Das BSA ist so angelegt, dass auch Hobbyspieler*innen und Neulinge mit etwas Training das Abzeichen und die Urkunde für Bronze erreichen können. Für den Abschluss in Silber oder Gold werden allerdings selbst Lizenzspieler*innen etwas Vorbereitung brauchen.

Bei Interesse bitte eine mail an „georg.scheeder@hsc-hannover.de" zur Terminabsprache senden. Wegen des Aufwands zum Aufbau der Bahnen müssen wir die Interessenten zur Durchführung eines Termins bündeln.

Conny Kuhlmann / Georg Scheeder

Schneidermeister Jörg Krautheim
Maßanfertigungen für
Damen & Herren
Änderungen • Reparaturen • Kunststopfen • Reinigung
Hannover • Jakobistraße 27 • Telefon 66 57 19

SPONSOR WERDEN !!!

Unterstützen Sie Ihren Verein und werben dabei für sich!

- Anzeigen im Clubjournal
- Bandenwerbung
- Auf Flyer und Plakaten
- Autobeschriftungen

Sprechen Sie den Vorstand an!!!

Tennis

Personalwechsel

Neuer Tennissportwart ist seit dem 30.11.2021 Michael Droste. Das Amt des Jugendwartes übernimmt Tom Droste. Die Spartenleitung verbleibt weiterhin in vertrauter Hand bei Doris Kracht.

Neuer Jugendwart Tom Droste

Sieger der Vereins meisterschaften

Einzel Herren: Niklas Fragge
Einzel Damen: Anna Fuhrmeister
Damendoppel: Anna Fuhrmeister und Claudi Just
Herrendoppel: Eric Goetze und Clemens Kracht
Mixed: Eleanur Tasdelen und Michael Droste

Sieger Damendoppel

Neues aus der Tenniswelt

Ab dem 1. Oktober 2020 gibt es neue Regularien in der Wertung der Leistungsklassen

Die wichtigsten Änderungen der Leistungsklassen im Überblick:

Wöchentliche Aktualisierung

Die LK wird deutlich dynamischer: Jede Woche erfolgt eine Aktualisierung der LK unter Berücksichtigung der erzielten Mannschafts- und Turnierergebnisse.

Erweiterung des LK-Bereiches bis LK 25

Damit ergibt sich eine größere Differenzierung im unteren LK-Bereich, sodass sich die vielen Spieler mit LK 23 besser verteilen werden.

Leichterer Aufstieg im unteren LK-Bereich

Spieler haben es im unteren LK-Bereich von nun an leichter, sich zu verbessern. In der LK 25 reicht beispielsweise bereits ein Einzelsieg für einen Aufstieg um eine LK-Stufe. So können sich bislang zu schlecht eingestufte Spieler schnell in Richtung einer adäquaten Bewertung entwickeln.

LK mit Nachkommastelle

Auch innerhalb der einzelnen LK-Stufen wird genauer differenziert: Die LK wird mit einer Dezimalstelle ausgewiesen. Somit lassen sich auch kleinere Verbesserungen abbilden.

Reduzierung des maximalen Abstiegs

Der bisherige Abstieg von max. 2 LK-Stufen pro Jahr wird auf 1,2 reduziert. Die Verrechnung erfolgt ebenfalls kontinuierlich: Jeder Spieler bekommt pro Monat einen „Motivationsaufschlag“ von 0,1 auf seine LK angerechnet.

SPONSOR WERDEN !!!

Unterstützen Sie Ihren Verein und werben dabei für sich!

- Anzeigen im Clubjournal
- Auf Flyer und Plakaten
- Bandenwerbung
- Autobeschriftungen

Sprechen Sie den Vorstand an!!!

Niklas Fragge und die Kids beim Sommercamp

Wertung der Doppel

Endlich wird auch Doppelspielen angemessen gewürdigt: Doppel- und Mixed-Ergebnisse fließen mit 50% Wertigkeit in die LK-Berechnung ein. Damit wird sich das Abschenken von Doppeln in Mannschaftsspielen reduzieren und es ergeben sich vielfältige Möglichkeiten für neue, attraktive Turnierformate.

Jeder Sieg zählt

Auch Siege gegen LK-schwächere Gegner führen zukünftig zu einer stärkeren Verbesserung. Somit ist jedes Match wichtig und jeder Erfolg wertvoll.

Aktivitäten

Trotz Corona Einschränkungen konnte dieses Jahr endlich wieder ein Sommertenniscamp für Kinder als Ferienbetreuung stattfinden. Dieter Gurgel, Tom Droste und Niklas Fragge kümmerten sich eine Woche vom 23. -27.08.2021 lang um 13 Kinder. Die Bewirtung fand im Clubhaus statt. Alle Beteiligten waren hochzufrieden.

Trainer stellen sich vor:

Eleanur Tasdelen

Junger Neuzugang im Trainerbereich: Eleanur Tasdelen hat unseren Dieter diese Sommersaison beim Kindertraining tatkräftig unterstützt. Jeden Montag, Dienstag und Mittwoch stand Elli für 2 Stunden auf dem Platz, um den Kleinsten den Tennissport näher zu bringen.

Hallo Elli, magst Du dich kurz vorstellen?

Hi, ja na klar. Mein eigentlicher Name lautet Elanur, aber seitdem ich hier im Verein bin, kennt man mich beim Tennis unter meinem Namen „Elli". Ich bin 18 Jahre alt, spiele leidenschaftlich gerne Tennis und Klavier und mache derzeit ein Jahrespraktikum im Rahmen meiner Fachhochschulreife.

Seit wann spielst du Tennis?

Seit ca. 10 Jahren

Wie ist es dazu gekommen, dass du den Trainerjob für das Kindertraining (die ganz Kleinen) übernommen hast?

Mein Trainer Dieter Gurgel hat mich darauf angesprochen und gefragt, ob ich denn mal Lust hätte, auch Training zu geben und ich habe total motiviert „JA" gesagt. So ist es dazu gekommen, dass ich in seine Kindertrainingsstunden geschnuppert und auch ein bisschen ausprobiert habe. Schnell habe ich gemerkt, dass ich voll Lust darauf hätte und so hat sich das immer weiterentwickelt. Ich bin Dieter sehr dankbar, dass er mir die Möglichkeit gegeben hat, denn durch ihn hat das mein Interesse erst richtig erweckt.

Wie hast du dich darauf vorbereitet?

Ich habe angefangen im Internet nach Übungen zu suchen und gewisse Übungen kannte ich von meinen Trainingseinheiten. Mittlerweile nutze ich die verschiedenen Quellen, sei es das Internet, Bücher oder auch eigene Kreationen. Meine Übungen mache ich auch natürlich abhängig von der Stimmung meiner Gruppen. Wenn ich merke, dass sie mal nicht so in Form sind, wie ich es mir vielleicht vorgestellt habe, passe ich die Übungen dementsprechend an.

Und jetzt erzähl uns doch kurz, wie es Dir und den Kindern in der ersten gemeinsamen Saison ergangen ist?

Bisher sind meine Erfahrungen sehr gut. Ich habe unfassbar Spaß daran, sonst hätte ich es erst gar nicht angefangen. Es ist auch hochinteressant, wie unterschiedlich die Kinder sind. Man muss wirklich jedes Kind ganz anders motivieren können und das ist nicht immer ganz so leicht. Nichtsdestotrotz liebe ich diesen Job.

Hast du Pläne für die nächste Saison? Können wir wieder mit dir rechnen?

Auf jeden Fall, definitiv werde ich mein Bestes geben, auch nächstes Jahr neben meinem Studium für den HSC da zu sein.

Vielen Dank Elli für Deinen tollen Einsatz!

Von links nach rechts: Clemens Kracht, Natalie Droste, Eleanur Tsadelen, Dieter Gurgl

Sieger Mix Michael Droste und Eleanur Tsadelen

Hannoverscher Sport-Club von 1893 e.V.

Stadt Sport Bund Hannover

Das erleben wir im Sportverein!

Wir tun alles, um wieder gemeinsam Sport zu machen.
Danke, dass Ihr mit uns durch jede Krise geht.

#mitSicherheitmeinSportverein

Hygieneregeln beachten

2m Abstand halten

Umsicht zeigen

Gefördert durch: Niedersachsen

LandesSportBund Niedersachsen e.V.

Hannoversche Volksbank

Tischtennis

Erste Mannschaft – 1. Bezirksklasse

Unsere Mannschaft ging ohne personelle Änderungen in die neue Saison, nur intern wurde ein wenig rotiert, die neue Nummer eins war jetzt Michael Dyballa. Stefan Schäfer stand erneut als Joker für 3-4 Spiele bereit.

Es sollte sich bald herausstellen, dass Michael im oberen Paarkreuz keine Anpassungsschwierigkeiten hat. Auf Anhieb fuhr er Punkte ein und beendete die Hinserie, die auf Grund einer erneuten Corona-Unterbrechung nicht ganz zu Ende gespielt wurde, ausgeglichen mit 6:6 Spielen. Ansonsten zeigte sich im Verlauf der Hinserie immer mehr, dass die Mannschaft Probleme hat, in der Spielklasse mitzuhalten. Ein wichtiger Grund hierfür war mit Sicherheit die geringe Trainingsbeteiligung, die aus unterschiedlichen Gründen nicht bei jedem möglich war. Mit einer Punkteausbeute von 1:11 nach dem letzten gespielten Spiel Mitte November war die Tendenz Abstieg eindeutig! Für die Rückrunde und die kommende Saison kündigten sich personelle Veränderungen an: Michael wird aufgrund seines Weltreise-Jahres pausieren und Yannic durch einen Wohnortswechsel nur bedingt spielen können. Aus Sicht des Mannschaftskapitäns war eine Fortführung der Saison aus sportlicher Sicht nicht mehr sinnvoll. Mit dem Ziel Bezirksliga wechselte Rainer daraufhin zur Rückrunde zum TuS Altwarmbüchen. Auch Arne wechselte daraufhin und schloss sich Hannover 96 an.

Letztlich gab es für die Sparte dann nur noch eine Möglichkeit und es wurde daraufhin gemeinsam entschieden, die erste Mannschaft zur Rückrunde zurückzuziehen. Diese Entscheidung ist allen Beteiligten nicht leichtgefallen, zumal die Mannschaft zum größten Teil seit über 10 Jahren zusammengespielt hat.

An dieser Stelle möchte ich noch einmal sagen: Danke Jungs für die super Zeit!! Es hat sehr viel Spaß gemacht mit Euch, sowohl an der Platte als auch abseits davon! Wir bleiben in Verbindung!

Hier die Einzelbilanzen der ersten Mannschaft nach Abbruch der Hinrunde:

Michael Dyballa (6: 6), Rainer Gsöls (7: 4), Yannic Gießner (1: 10), Arne Preuß (3: 5), Stefan Schäfer (2: 1), Axel Stolte (3: 7) und Jürgen Tüxen (1: 6)

Rainer Gsöls

Zweite Mannschaft - 1. Kreisklasse

Nach dem vorzeitigen Covid-bedingten Zwangsabstieg aus der Kreisliga in der Vorsaison (wir hätten bestimmt noch zumindest die Relegation erreicht!!), und der langen Auszeit danach, fanden wir uns zum Neustart in der Kreisklasse wieder, zusammen mit unserer Dritten.

Die „Abgänge" von Axel Stolte und (zu 90%) Jürgen Tüxen in die Erste, konnten gut aufgefangen werden durch Neuzugang David Jung sowie dem „Urgestein" Frank Schneider, der sich erfreulicherweise von uns reaktivieren ließ!

Somit waren wir sicher einer der Favoriten in der Staffel. Einige der älteren Semester in der Mannschaft sind/waren allerdings gesundheitlich angeschlagen und es war die Frage, ob das zusammen mit dem Trainingsrückstand zu vielen Ausfällen führen würde. Dem war aber nicht so, und die gelegentlichen Absagen konnten gut aufgefangen werden durch „Emergency"-Tüxen sowie Familie Pak. So stehen wir auch folgerichtig, zwei Spieltage vor Abbruch der Hinserie, mit 9:3 Punkten zusammen mit Anderten und der TH 52 in der Spitzengruppe; nach Minuspunkten sogar an erster Stelle. Die knappe Niederlage zu Hause gegen Anderten war noch dazu unnötig.

Wichtig war es natürlich auch, unsere Dritte im ersten Spiel gleich einmal in ihre Schranken zu verweisen ;-)

Garanten dieses Zwischenerfolges waren vor allem unsere Youngsters im oberen Paarkreuz; David Jung und Robert Daues! Vor allem David konnte in vielen Spielen überzeugen; in knappen Situationen war er stets nervenstark, und verlor nur ein einziges Einzel gegen die ungeschlagene Nummer Eins der Anderter, Steffen Weingardt.

Die Bilanzen im Einzelnen:

Jürgen Tüxen (2:2), David Jung (9:1), Robert Daues (7:2), Frank Schneider (2:3), Ralf Scheipers (3:4), Jürgen Weindling (3:5), Bernhard Kaiser (5:1) und unsere „Ersatzpaks" (2:2),

Unsere Doppelbilanz ist mit 11:9 noch ausbaufähig!

Tja, was soll man jetzt noch schreiben über die Zukunft? Nichts Genaues weiß man nicht. Nicht nur wegen der „Explosion“ der ersten Mannschaft, sondern natürlich vor allem wegen Omikron, Pi, Rho, Psi oder Omega … Schaun mer mal …

Am meisten in Erinnerung geblieben ist mir das Match in Ilten zu Beginn der Hinserie: Da einer unserer Spieler noch nicht komplett geimpft war, und die Iltener, die gerade neu beschlossenen und noch etwas unklaren Regeln streng auslegten, mussten wir zum nächsten Supermarkt rasen und konnten kurz vor Torschluss um 20 Uhr den letzten verfügbaren Selbsttest ergattern. Dann schnell zurück in die Halle, Test durchgeführt, 10-Minütige Quarantäne, und dann leicht verspäteter Start. Dann noch eine Ellenbogenverletzung von Frank Schneider, der beide seine Spiele abschenken musste. Dennoch am Ende ein knapper Sieg, und ein erlebnisreicher Abend. Auch wenn er negativ war. Also der Test…

Ich kann nur hoffen, dass es ähnlich spannende Abende schon bald wieder geben wird!!

Bernd Kaiser

Dritte Mannschaft überwintert in der 1. Kreisklasse auf einem Mittelfeldplatz

Die Überschrift allein gesehen legt eine ganz normale Hinserie in einer Tischtennis-Kreisklassen-Staffel nahe. Doch die ist es wirklich nicht gewesen:

Schon die erste Begegnung stand unter einem besonderen Stern, trafen wir doch (natürlich) in unserer eigenen Halle auf unsere zweite Mannschaft. Alle Spieler freuten sich, endlich wieder ein Punktspiel austragen zu können und so kam es zu vielen spannenden Partien. Am Ende hatte unser „Gast“ – vielleicht etwas zu deutlich – die Nase vorn und gewann mit 9:2.

Die zweite Begegnung beim späteren Herbstmeister TSV Anderten zeichnete sich hartumkämpft durch eine große Ausgeglichenheit aus, was auch am Satzverhältnis von 33:29 deutlich wird. Nach mehreren Führungswechseln mussten wir uns aber nach der 2:3-Niederlage im Schlussdoppel mit 7:9 geschlagen geben.

Anfang Oktober hieß der Gastgeber Tabellenführer TH 52. Zur großen Überraschung waren direkt gegenüber der Schule zwei Parkplätze frei. Noch größer war die Überraschung, als wir am Ende des Spiels mit einem 9:2 im Gepäck die Halle als Sieger verließen. Galt TH 52 doch als stärkste Mannschaft der Staffel, mit drei Ersatzspielern waren sie trotzdem chancenlos.

Danach ging es raus aufs platte Land – Auswärtsspiel beim SV Bolzum III. Nachdem der Spielort mit einiger Mühe gefunden wurde, begann eine sehr ausgeglichene Partie mit etlichen 5-Satz-Spielen. Obwohl der Gegner fast durchgängig knapp zurück lag, reichte es nach 16 Partien „nur“ zu einem schiedlich/friedlichen Unentschieden bei einem Satzverhältnis von 33:31.

Es folgte ein Heimspiel gegen SV Arminia VII, welches mit Geschick und ein wenig Glück nach vielen langen Spielen mit 9:7 gewonnen werden konnte.

Wenige Tage später erhielten wir die traurige Mitteilung, dass sich die Mannschaft vom MTV Groß-Buchholz vom Spielbetrieb zurückgezogen hat und entsprechend nicht mehr antreten werde.

Das letzte Spiel der Hinserie gegen TTG Ilten / Rethmar II verlief ähnlich spannend wie das Spiel gegen Arminia, nur das diesmal der Gegner mit 9:7 das Spiel für sich entscheiden und somit die zwei Punkte aus unserer Halle entführen konnte.

Die Begegnung gegen TUS Bothfeld II konnte Corona-bedingt nicht mehr stattfinden, da der Verband sämtliche Spiele ab dem 01.12.2021 untersagte und somit die Hinrunde abgebrochen war.

Mit 5:7 Punkten ging es auf dem 5. Tabellenplatz in die Winterpause. Die Mannschaften sind aber alle noch sehr dicht beieinander – lediglich Anderten und unsere 2. Mannschaft stehen recht gesichert an der Tabellenspitze.

Ob und wann die Rückserie beginnen kann, ist offen. Aufgrund des nun zum zweiten Mal erfolgten Saisonabbruchs sollte man sich grundsätzlich Gedanken über die Zulassung von Mannschaftssportarten machen. Diese Situation ist für die Aktiven sehr enttäuschend und unbefriedigend.

Zum Abschluss gebührt der allgemeine Dank unseren besten Einzelspielern, Jens Lübbers mit 7:1 und Vladi Pak mit 6:4 und dem erfolgreichsten Doppel Vladi Pak / Holger Brinkmann mit 2:0

Allen ein frohes neues Jahr, beste Gesundheit und viel Erfolg für den ReStart…

Holger Brinkmann

Vierte Mannschaft - 3. Kreisklasse

Nach dem langen Lockdown startete die 4. Mannschaft mit frischem Mut in die Hinrunde der Saison 2021/2022 als Vierer-Mannschaft mit einer starken Aufstellung. Unsere Nummer eins, Vladimir Pak (Bilanz 6:2) hat fast an allen Spielen der Saison teilgenommen. Dank Meinhard Duckstein (3:3), Heinrich Dyballa (5:1), Carola von Heimburg sowie Marcus vom Brocke hat die Mannschafft den fünften Platz (mit der Bilanz von 6:6 Punkten) in der Tabelle erklommen.

Anna Kucher (die Kapitänin) war für die Mannschafft immer da und hat bei allen Spielen die Mannschafft angefeuert. Es hat uns sehr gefreut, eine neue Spielerin, Elsa Tüxen, als Verstärkung unserer Mannschaft zu bekommen. Sie hatte schon Ihr Debüt, ihr erstes Spiel war sehr emotional, Elsa hat sich viel Mühe dabei gegeben. Und die Hauptsache ist, dass sie die Leidenschaft zum Tischtennis gefunden hat!

Leider verließ Charlotte „Lotti" Rauls aufgrund ihrer Wohnortwechsels nach Braunschweig unseren Club. Auf diesem Wege wünschen wir ihr für die weitere Zukunft alles Gute und hoffen auf ein Wiedersehen!

Wir hoffen darauf, dass die erneuerte 4. Mannschaft mit voller Energie erfolgreich und stark in die Rückrunde startet.

Anna Kucher

Kinder und Jugendtraining Tischtennis 2021

Der Hannoversche Sport-Club bietet nach wie vor Kinder- und Jugendtraining für Tischtennis an, soweit es die Pandemie zulässt. Trotz Unterbrechungen des Trainingsbetriebes zu Beginn des Jahres 2021 gab es spätestens ab Mai 2021 fast durchgängig die Gelegenheit zu trainieren.

Im Durchschnitt nahmen 10-12 Kinder und Jugendliche an den Trainingseinheiten teil. In den Lockdown-Phasen hatten die beiden Trainer Zeit, um neue Übungen zu entwickeln. Da die Schüler nach den Unterbrechungen wieder fleißig zum Training kamen, konnten diese Übungen auch gleich getestet werden. Schüler und Trainer waren somit gleichermaßen gespannt auf die Trainingseinheiten nach den Unterbrechungen.

Neu war z.B. ein Balleimer-Training, bei dem man mit 50 Versuchen einen Partybecher am Tischrand möglichst häufig treffen muss. Nach einem Treffer wird der Becher wieder an der exakt gleichen Stelle aufgestellt und er muss von neuem getroffen werden. Über 10 Treffer zu erzielen ist bei dieser Übung eine echte Herausforderung und eine Marke, die bisher nur wenige Male erreicht wurde. Eine Trefferquote von 50% ist jedoch mit viel Spielerfahrung möglich (Selbsttest der Trainer). Bei der Übung sind Genauigkeit und Konzentration gefordert – zwei der wichtigsten Fähigkeiten eines Tischtennisspielers. Diese und weitere Übungen und eine neue Form des Riesenrundlaufs fanden Aufnahme in den Trainingsbetrieb.

Besonders beliebt waren nach wie vor Spiele wie Kaisertisch oder Rundlauf. Außerdem haben regelmäßig Duelle unter den Trainingsteilnehmern im offiziellen Punktspiele-Modus stattgefunden. Im Sommer wurde ein Miniturnier mit tollen Preisen für alle Teilnehmer durchgeführt (einen Artikel dazu findet ihr auf der HSC-Homepage). Die Trainingszeit wurde dafür extra einmalig ausgedehnt in Abstimmung mit der nachfolgenden Trainingsgruppe. Für Abwechslung und Unterhaltung war in jedem Fall immer gesorgt.

Rainer Gsöls

Tischtennis-Vereinsmeisterschaft am 15. Januar 2022:

Robert Daues zum ersten Mal Vereinsmeister

Traditionell findet Anfang Januar unsere Tischtennis-Vereinsmeisterschaft statt. 2021 mussten wir sie leider Corona-bedingt ausfallen lassen. Dieses Jahr fand sie wieder statt – unter 2G-Bedingungen plus zusätzlichen Test im Testzentrum auf dem HSC-Gelände. 20 TT-Aktive traten in der Halle der Brüder-Grimm-Grundschule an, um die Vereinsmeister 2022 im Einzel und Doppel zu ermitteln.

Wie jedes Jahr sollte es für alle Spieler einen kleinen Preis sowie etwas zur Stärkung geben – Ein Dank hier an Dirk Weselmann, der sich traditionell um die Verpflegung kümmerte. Ein Dankeschön natürlich auch an Anja Brummermann für den leckeren Kuchen. Auch geht ein Dank an Axel Stolte, der einige Preise besorgte. Und zu guter Letzt geht ein Dank an unseren Spartenleiter Jens Brummermann, der den Nachmittag organisierte.

Jetzt aber zum Sportlichen: In der Doppelkonkurrenz traten acht Teams in zwei Vierer-Gruppen an. Auch in diesem Jahr griffen wir die Idee von Rainer Gsöls auf und losten die Teams aus vier verschiedenen Stärke-Töpfen zusammen. Dieses führte dazu, dass alle zwölf Vorrundenspiele hart umkämpft waren. Dirk Weselmann musste verletzungsbedingt die Konkurrenz abbrechen, an dieser Stelle wünschen wir ihm gute Genesung. Sein Partner Jürgen Tüxen löste dann den ziemlich erschöpften Bernd Kaiser ab und erreichte zusammen mit Anna Kucher durch einen Viersatzsieg gegen Carola von Heimburg & Marcus Lehmann das Endspiel. Im zweiten Halbfinale konnten Frank Schneider & Jens Brummermann sich gegen den Vorrunden-Gruppensieger Ralf Scheipers & Vladimir Pak im Entscheidungssatz durchsetzen. So trafen Frank & Jens im Finale dann erneut auf Anna & Jürgen. In der Vorrunde hatte es noch ein 1:3 gegeben – und nur aufgrund des direkten Vergleichs hatte man sich vor Dirk Reineck & Heinrich Dyballa für das Semifinale qualifiziert. Doch im Endspiel drehten Frank & Jens richtig auf und gewannen am Ende relativ glatt in drei Sätzen. Für Jens war das übrigens der erste Titel in 38 Jahren

Im Einzel wurde die Vorrunde in vier Fünfergruppen gespielt, die nach den QTTR-Werten der Aktiven zusammengestellt worden waren. Die ersten Drei jeder Gruppe qualifizierten sich für das Achtelfinale, der Rest traf sich später in der Trostrunde. In der Trostrunde konnte sich Jury Spivak ungeschlagen im Finale gegen Marcus vom Brocke durchsetzen und diesen auch schon traditionellen Titel gewinnen.

Größte Überraschungen in der Vorrunde waren das 3:1 von Dirk Reineck gegen den an Eins gesetzten Axel Stolte sowie das 3:2 von Carola von Heimburg gegen Frank Schneider, das aber für sie aufgrund des schlechteren Satzverhältnisses nicht für den Sprung ins Achtelfinale reichte.

Im Halbfinale standen dann wie erwartet David Jung und Robert Daues und zur allgemeinen Überraschung mit Marcus Lehmann und Jens Brummermann zwei Spieler aus der dritten Mannschaft. Marcus hatte im Achtelfinale Frank Schneider und im Viertelfinale Jürgen Tüxen in packenden Fünfsatz-Spielen besiegt, währenddessen sich Jens gegen Ralf Scheipers (3:0) und Dirk Reineck (3:1) unter die letzten Vier kämpfte. Robert hatte sich gegen Heinrich Dyballa und Bernd Kaiser durchgesetzt, David schaltete Axel Stolte aus.

Und Marcus setzte noch einen drauf und gewann auch gegen David! Im Endspiel verlor er dann aber 1:3 gegen unseren „Youngster" Robert, der im Halbfinale gegen Jens ebenfalls in vier Sätzen die Oberhand behalten hatte.

Herzlichen Glückwunsch an Robert Daues, der Michael Dyballa als Vereinsmeister ablöst! Michael konnte aufgrund seiner aktuellen Weltreise leider seinen Titel von 2020 nicht verteidigen.

Am Ende konnten sich wie immer alle Teilnehmer ihren Preis aussuchen und der Abend klang bei leckerer Pizza und dem einen oder anderen Getränk im italienischen „BOSCO" nahe Spannhagengarten aus.

Trostrunde:

1. Jury Spivak
2. Marcus vom Brocke

Doppel:

1. Frank Schneider & Jens Brummermann
2. Anna Kucher & Jürgen Tüxen
3. Carola von Heimburg & Marcus Lehmann und Ralf Scheipers & Vladimir Pak

Einzel:

1. Robert Daues
2. Marcus Lehmann
3. Jens Brummermann und David Jung

Und die Fortsetzung folgt und ist bereits terminiert:

Am Samstag, den 28. Januar 2023, findet zum 30jährigen Dienstjubiläum von Spartenleiter Jens Brummermann, der die Abteilung seit dem 28. Januar 1993 führt, die kommende Vereinsmeisterschaft 2023 statt.

Schwimmen & Triathlon

Auch unsere Sparte wurde von Corona heftig getroffen, zwar nicht durch Infektionen aber durch die Sperrung der Bäder. Die Hallenbäder wurden Ende November 2020 geschlossen, und wir saßen buchstäblich auf dem Trockenen.

Es gab daraufhin Vorschläge, Training in den offenen Gewässern in Hannover im Neopren-Anzug durchzuführen, aber kaum jemand wollte diese Vorschläge ernsthaft umsetzen. Und so mussten wir abwarten; eigentlich blieben als sportliche Betätigung nur individuelles Lauftraining oder Radtouren übrig.

Anfang Juni konnten wir dann endlich wieder ins Wasser, wir trainierten zusammen mit dem TKH im Ricklinger Freibad, mit den üblichen Vorsichtsmaßnahmen: Umkleiden im Freien, Abstand im Wasser, Überholverbot usw. Bekanntlich war der Sommer ja wettermäßig nicht so, wie man es sich gewünscht hatte; teilweise war es im Wasser angenehmer als draußen.

Im September durften wir wieder ins Stadionbad, inzwischen waren auch alle durchgeimpft, so dass wir normales Training durchführen konnten. Inzwischen gilt allerdings auch im Stadionbad die 2G+-Regel. Für das Stadionbad bedeutet das: 3-fach geimpft oder 2-fach mit aktuellem negativen Test, Maske tragen bis zum Beckenrand und DUSCHEN MIT MASKE! (Klar, dass man dann lieber zu Hause duscht.)

Rüdiger Theile

Rüdiger Theile

Sparkassen-
Sportfonds Hannover

sparkasse-hannover.de

Wenn der Vereinssport in der Region nachhaltig gefördert wird.

Unter dem Motto „Gemeinsam GROSSES bewegen“ fördern wir den Vereinssport in der Region Hannover jährlich mit 100.000 Euro für kreative und nachhaltige Sportprojekte.

Jetzt online bewerben:
www.sparkassen-sportfonds.de

Wenn's um Geld geht
Sparkasse
Hannover

SPONSOR WERDEN !!!

Unterstützen Sie Ihren Verein
und werben dabei für sich!

- Anzeigen im Clubjournal
- Bandenwerbung
- Auf Flyer und Plakaten
- Autobeschriftungen

Sprechen Sie den Vorstand an!!!

Triathlon:

Die meisten Triathlons sind auch 2021 natürlich ausgefallen, aber Alena Gundel hat es geschafft, an vier Triathlon-Veranstaltungen teilzunehmen: Wofenbüttel, Helmstedt, Bokeloh bei Wunstorf und Seevetal. Natürlich fanden diese Trias unter Corona-Bedingungen statt: Getestet, Schwimmstart im Abstand von 10 Sekunden, Maskenpflicht außerhalb des Wettkampfs.

Ich selbst war in Wolfenbüttel auch dabei; einen weiteren kuriosen Triathlon haben mein Sohn Alexander und ich in Kroge (in der Nähe von Lohne-Dinklage) bestritten: Hier hat sich die Landbevölkerung in den Kopf gesetzt, einen Triathlon in ihrem Dorf auszurichten. Über die Tatsache, dass man am Ort weder über ein Schwimmbad noch über einen geeigneten See verfügt, haben die Veranstalter großzügig hinweg gesehen:

Es wurde kurzerhand neben dem Sportplatz aus Betonblöcken, Strohballen und Teichfolie ein 30m-Becken gezaubert, mit Wasser gefüllt, und schon war das Schwimmbad fertig. Leider waren die Temperaturen in den Tagen vor dem Triathlon sehr frisch, so dass wir bei 18°C Wassertemperatur unsere 10 Bahnen schwimmen mussten; wir haben uns natürlich beeilt, wieder aus den Wasser herauszukommen.

Die 26 km Radstrecke wies überraschenderweise einige kraftzehrende Steigungen auf, so dass wir die anschließende 6 km Laufstrecke deutlich unter unserer Bestzeit absolvieren mussten. Alexander war erwartungsgemäß deutlich schneller als ich, insbesondere war er über 6 Minuten auf der Laufstrecke schneller.

Insgesamt war es eine schöne Veranstaltung, geprägt von der Dorfgemeinschaft, die ihre local Heroes lautstark anfeuerten.

Ein besonderer Gag war noch ein Sonderpreis: Alle Athleten wurden zusammen mit ihrem Rad gewogen, die Endzeit wurde durch das Gesamtgewicht geteilt. Der Gewinner war dann, wie nicht anders zu erwarten, ein 120-kg-Mann.

Wir hoffen auf die Saison 2022.
Bleibt gesund und sportlich.

Rüdiger Theile

WANNERT *feuerschutz*

Wenn es mal heiß hergeht und
dicke Luft zuhause ist – Feuerlöscher &
Rauchmelder für Privathaushalte.
Wir freuen uns auf Sie!
wannert-feuerschutz.de

Bavaria Feuerschutz J. Wannert GmbH
Siemensstraße 15 · 30916 Isernhagen
T {05 11} 7 24 13-86 · F 7 24 13-88

Hannoverscher Sport-Club von 1893 e.V.

Stadt Sport Bund Hannover

Das erleben wir im Sportverein!

Wir tun alles, um wieder gemeinsam Sport zu machen.
Danke, dass Ihr mit uns durch jede Krise geht.

#mitSicherheitmeinSportverein

Hygieneregeln beachten

2m Abstand halten

Umsicht zeigen

Gefördert durch: Niedersachsen

LandesSportBund Niedersachsen e.V.

Hannoversche Volksbank

Geburtstage

Runde und hohe Geburtstage 01.01.22 - 31.12.22

50 Jahre

Peter Urbanietz	04.05.72
Karsten Scheffler	19.02.72
Dirk Lohaus	14.06.72
Florian Beug	03.07.72
Eric Goetze	06.03.72
Jörg Witten-Beckmann	04.06.72
Nils Bolte	13.06.72
Roman Waßmann	27.12.72
Frank Paul Schneider	23.11.72
Sascha Kamp	18.09.72
Abdalah Teleessi	08.08.72

60 Jahre

Matthias Dziony	21.08.62
Rina Theile	03.02.62
Dirk Reineck	14.05.62
Doris Gall	16.11.62
Torsten Lehmann	10.10.62
Volker Loeper	11.10.62
Gesa Schoolmann	24.12.62
Petra Nowak	17.03.62
Michael Sasse	11.04.62
Ingo Behrens	10.08.62
Rolf Spilker	13.10.62
Ina Wernick	22.03.62
Andreas Höper	14.02.62

65 Jahre

Olaf Mennecke	10.09.57
Alexander Schendera	24.05.57
Jürgen Schröder	03.11.57
Ludmila Havlik	19.04.57
Ewa Zabinski	20.10.57
Angelika Schrader	26.09.57
Cornelia Buchmann	17.04.57
Vladimir Pak	30.10.57
Frank-Peter Sievert	27.09.57

70 Jahre

Peter Bürgel	16.03.52
Jürgen Rex	20.05.52
Wolfgang Seifert-Thasler	28.11.52
Regina Herbst	10.05.52
Brigitte Diedicke	28.04.52
Ulrike Wolschke	08.08.52
Albrecht Wolschke	08.06.52
Vera Behrens	09.03.52
Rita Dittmar	22.01.52
Birgitt Tümmel	30.09.52
Norbert Kristoph	22.03.52
Marina Sonnenburg	12.12.52

75 Jahre

Monika Döpcke	29.06.47
Uwe Kösel	11.12.47
Wolfgang Sievers	12.06.47
Manfred Specker	08.06.47
Sigrid Ide	13.03.47
Regina Lingner	17.07.47
Jury Spivak	26.09.47

76 Jahre

Dieter Sieling	25.09.46
Hans-Joachim Dix	07.10.46
Ursula Arlt	20.11.46
Helga Conrad	11.04.46
Ute Freund	15.07.46
Klaus Scheede-Rühmkorf	25.11.46
Gerlinde Nölke	27.08.46
Monika Fricke	19.06.46
Gerda Rothenstein	06.09.46

77 Jahre

Dieter Wandt	10.06.45
Klaus-Dieter Reinhardt	01.03.45
Christel Böhning	06.03.45
Volker Neubacher	16.03.45

78 Jahre

Werner Heerig	16.11.44
Heidemarie Knust	12.04.44
Wilfried Conrad	27.04.44
Reinhard Grallert	12.07.44
Marie Kottas	06.07.44
Jürgen Hümer	09.05.44
Gudrun Kasimir	10.01.45
Helga Weiler	01.07.44
Christa Oppermann	01.07.44
Georg Körner	01.04.44

Hannelore Lienhard	11.02.43
Heidemarie Fischer	08.04.43
Harald Lindenmann	18.01.43
Peter Arlt	10.12.43
Bernd Wilhelm	13.03.43
Manfred Bissmeier	07.06.43
Günter Brunzel	20.01.43
Manfred Bönnighausen	07.01.44
Barbara Windolph	03.01.44
Wolfgang Remmele	17.10.43
Franz Josef Oppermann	04.01.44

Werner Döpcke	04.09.42
Karin Eberenz	24.10.42
Traute Lotze	21.12.42
Willi Schwenger	03.10.42
Horst Stuhlmüller	01.11.42
Horst Kottas	21.06.42
Herbert Kasimir	23.05.42

Hildegard Hirnich	17.10.41
Detlef Wilhelm	24.04.41
Bernd Heine	11.11.41
Dieter Hirsch	06.09.41
Helge Schweckendiek	18.06.41
Dieter Brunschön	20.04.41
Inge Rostek	16.07.41
Ellen Hensel	25.01.41

Heiderose Duphorn	26.01.40
Jürgen Ederleh	22.11.40
Irene Kielhorn	11.09.40
Margarete Strobel	07.07.40
Karl-Heinz Brummermann	21.06.40
Dieter Brunke	06.09.40
Joachim Hilgert	30.09.40
Anni Waschek	18.04.40

Franz Hirnich	09.06.39
Günter Strobel	17.01.40
Margrit Lindemann	25.08.39
Tilmann Mühl	13.07.39
Ilse Geffke	10.06.39
Renate Mauß	13.02.39
Jutta Ernst	14.08.39
Ingrid Schmidt	15.12.39
Horst Gerhards	16.04.39

Waltraud Röbbecke	22.10.38
Waltraud Böhm	23.07.38
Marie-Luise Krumsiek	03.08.38
Inge Reinders-Bieger	26.01.38
Brigitte Kelm	01.04.38
Horst-G. Bohnsack	22.04.38
Peter Ellermeier	24.10.38

Eugen Fischer	24.11.37
Helga Wilhelm	18.10.37
Inge Teiwes	17.10.37
Klaus Müller	13.06.37
Ingeburg Meyer	08.11.37
Ilse Meinen	17.11.37
Reiner Beurer	15.02.37
Hans Reitz	29.08.37

Klaus Böhm	11.04.36
Hannelore Mundhenke	15.07.36
Peter Fülle	03.09.36
Dirk Weselmann	08.11.36
Helga Bültemeier	14.02.36

Ingeborg Rykl	06.12.35
Ingrid Lindner	10.04.35
Kurt Frank	29.05.35

Alfred Braune-Frehse	09.04.34
Margarete Just	06.11.34

Herta Wächter	24.07.32

Ilse Schulz	07.06.28

Karl-Heinz Heidrich	08.02.27

Hannoverscher Sport-Club von 1893 e.V.,
Constantinstraße 86, 30177 Hannover

Öffnungszeiten der HSC - Geschäftsstelle:

Telefon: 0511 - 64 68 16 - 0 • Fax-Nr.: 0511 - 64 68 16 - 19
Dienstags: 16:30 bis 19:00 Uhr • Donnerstags: 10:00 bis 12:00 Uhr

Wichtige Mitteilungen zum Geschäftsablauf

1.) Bearbeitung von Austritten in der Geschäftsstelle:

Um die umfangreiche Erstellung von Kündigungsbestätigungen zu vereinfachen, kann jedes Vereinsmitglied seinen Austritt wie folgt vornehmen:

a.) Kündigung persönlich in der Geschäftsstelle abgeben. Die Bestätigung erhalten Sie sofort.

b.) Kündigung per Post,
bitte Freiumschlag beifügen.
Bestätigung wird zugesandt.

c.) Eine Email an die Geschäftsstelle senden.
Betreff: Kündigung.
Rückmeldung erfolgt per Email.

d.) Die Geschäftsstelle ist unter der nachfolgenden Mailadresse erreichbar:

info@hsc-hannover.de

e.) *Bitte beachten:*
die Kündigungsfrist beträgt 14 Tage zum Jahres- und Halbjahresende!

2.) Rücklastschriften von Beitragseinzügen:

Gelegentlich kommt es vor, dass Ihre Bank die Beitragslastschrift nicht einlöst. Das bedeutet für unsere Finanzbuchhaltung erhebliche Mehrarbeit.
Wenn es jedoch einmal passiert, erhalten Sie einen Brief der Geschäftsstelle.
Nicht nur in diesem Zusammenhang ist es auch wichtig, dass der HSC Ihre aktuelle Adresse kennt.

Anschriftenänderungen also bitte umgehend melden!

Wir bitten Sie dringend, sich nach Erhalt des Briefes bei uns zu melden um zu klären, wie die Angelegenheit bereinigt werden kann, z.B. durch Überweisung, Ratenzahlung o. ä.

Eine Nichtbezahlung nach Mahnung sollte unbedingt vermieden werden, denn sie zieht eine kostenpflichtige Meldung an unseren Inkasso-Partner nach sich.

Melden Sie sich also frühzeitig! Unserer Diskretion können Sie sich sicher sein!

Hannoverscher Sport-Club von 1893 e.V., Constantinstraße 86, 30177 Hannover

SPONSOR WERDEN !!!

Unterstützen Sie Ihren Verein und werben dabei für sich!

- Anzeigen im Clubjournal
- Auf Flyer und Plakaten
- Bandenwerbung
- Autobeschriftungen

Sprechen Sie den Vorstand an!!!